



Gemeindenachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 05

2014 (Ausgabetag Mittwoch, den 19.11.2014)

Nummer 12



6. Neudietendorfer Weihnachtsmarkt



Aus dem Inhalt

Nesse-Apfelstädt

Regelschule erhält neues Computerkabinett
Verkehrsteilnehmerschulung
OT Apfelstädt
Fischverkauf

Apfelstädt

Bauarbeiten an Terrasse der KITA „Sonnenschein“
Weihnachtsgangsschießen
Seniorenweihnachtsfeier

Gamstädt

Verbesserung der Dorfbeleuchtung
Frienstedter Weg
Aufstellen des Weihnachtsbaumes
Kleinrettbach

Ingersleben

Ordnung und Sauberkeit
50 Jahre Angelverein
1964 e.V.
Ingersleben

Neudietendorf

Erben Krügers
Seniorenweihnachtsfeier
im Saal „Drei Rosen“



Foto: Zinzendorfhaus



Auch in diesem Jahr findet der schon „gewohnte“ Weihnachtsmarkt am 3. Adventssonntag, dem 14.12.2014 auf dem Zinzendorfplatz statt.

Die Eröffnung erfolgt nach dem Familiengottesdienst um 10:30 Uhr durch den Posaunenchor aus dem Ortsteil Apfelstädt.

Wie jedes Jahr gibt es die Bastelstube, den Märchenerzähler, das Weihnachtsmärchen und viele Stände mit vorweihnachtlichen Überraschungen. Weiterhin werden Bratwürste, Quarkbällchen, Glühwein, Punsch, Waffeln und viele andere Leckereien angeboten.

Der Besuch des Weihnachtsmannes wird die Kinderherzen höher schlagen lassen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Das Weihnachtsmarktvorbereitungsteam



Regionalmeldungen

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Notruf (akute Notfälle, lebensbedrohende Erkrankungen, lebensbedrohende Verletzungen, Verkehrsunfälle, andere Unfälle, bei Bränden und Hilfeleistungen, Katastrophen) **1 12**
Kassenärztlicher Notfalldienst **0361 / 78 14 833 od. 34**
Rettungsleitstelle Gotha **03621 / 36550**
Gift **0361 / 73 0730**
Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa) **0361 / 51 113**
Gasversorgung (TEN-Thüringer Energie AG) **0800 / 68 61 177**
Stromversorgung (TEN-Thüringer Energie AG) **0361 / 73 90 73 90**
Kundenservice Thüringer Energie AG **03641 817 1111**
Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG) **03621 / 38 74 93**

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst /den Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Telefonnummer: **112**

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730

Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Landratsamt Gotha Abfallservice (KAS)	An der Hardt 1 99894 Gemeinde Leinatal/ OT Wipperoda Tel.: 036253-311 29 Tel.: 036253-311 0 Fax: 31122 e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de Internet: www.landkreis-gotha.de
Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden	Kindleber Straße 188 99867 Gotha Geschäftsstelle: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435 Bereitschaftsdienst: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493 E-Mail: info@wazv-gotha.de Internet: www.wazv-gotha.de
Arbeitsgerichtssachen (Zuständigkeit = Sitz des Beklagten; z.B. Arbeitgeber im Landkreis Gotha)	Arbeitsgericht Erfurt Rudolfstraße 46 99092 Erfurt Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1 Fax: (0 36 61) 37 76-39 5

Arbeitsvermittlung Arbeitslosigkeit

Bauaufsicht (u. a. Genehmigungen)

Behindertenberatung

Biotonne (Erstbeschaffung oder Rückgabe des Gefäßes)

Elektronikschock

Führerschein (auch Anfragen dazu)

Gelbe Säcke

Gericht (auch Fragen zu Nachlassgericht, Gerichtsvollzieher, Grundbuchamt)

Jugendamt Gotha

Außensprechstunde in Neudietendorf

E-Mail:
poststelle.@argef.thueringen.de
Internet: www.landesarbeitsgericht.thueringen.de
Agentur für Arbeit Gotha
Schöne Aussicht 5
99867 Gotha
Tel.: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)
Tel.: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)
Fax: 03621/42-2255
Landratsamt Gotha
Bauaufsicht
Emminghausstraße 8
Tel.(0 36 21) 21 42 70
Sozialamt beim Landratsamt Gotha
Tel: 03621/214 801
Schriftlich beantragen bei:
Landratsamt Gotha
Abfallservice (KAS)
An der Hardt 1
99864 Leinatal / OT Wipperoda
Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof)
99192 Nesse-Apfelstädt/
OT Kornhochheim
Tel.: (03 62 02) 7 59 46
Landratsamt Gotha
Straßenverkehrsamt
Führerscheinstelle
18.-März-Straße 50
Fon: 03621/214-573
Fax: 03621/214-514
E-Mail: StVA@kreis-gth.de
Die Haushalte erhalten die „Gelben Säcke“ zu den Öffnungszeiten der einzelnen Ortschaften der Gemeinde Nesse-Apfelstädt sowie zu den Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister:
Ortschaft **Apfelstädt**:
dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr
Ortschaft **Gamstädt**:
dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr
jeden 1. Dienstag im Monat in **Kleinretzbach**
Ortschaft **Ingersleben**:
dienstags von 16.00 bis 20.00 Uhr
Ortschaft **Neudietendorf**:
dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
Gemeinde **Nesse-Apfelstädt**:
dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr
freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr
Amtsgericht Gotha
99867 Gotha
Tel.: (0 36 21) 21 50
Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Zuständig für alle Ortschaften in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Humboldtstr. 18
99867 Gotha
Frau Frank, Zimmer 1.3
Tel.: (0 36 21) 214 307
Di: 09.00 - 12.00 Uhr,
13.00 - 17.00 Uhr
Do: 09.00 - 12.00 Uhr,
13.00 - 18.00 Uhr
Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
wird an jedem 4. Dienstag im Monat von Frau Frank in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr durchgeführt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha Schlossberg 1
99867 Gotha
Tel.: 03621 3530
Fax: 03621 353123
E-Mail:
poststelle.gotha@
tlvermgeo.thueringen.de
Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr
Di 13.00 - 18.00 Uhr

Kinderreisepass Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Einwohnermeldeamt im
OT Neudietendorf
info@nesse-apfelstaedt.de

Kraftfahrzeugzulassung Landratsamt Gotha
Straßenverkehrsamt
Kfz-Zulassungsstelle /
Kundeneingang: Gadollastraße
18.-März-Straße 50
Fon: 03621/214-593
Fax: 03621/214-569
E-Mail: stva@kreis-gth.de
Für alle Lohnsteuerangelegenheiten ab 01.01.2011 ist nur noch das Finanzamt Gotha zuständig.
Finanzamt Gotha
99867 Gotha
Reuterstraße 2a
Telefon: 03621-33 0
Fax: 03621-33 20 00
poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de

Lohnsteuerkarte siehe auch unter Stichwort Steuern
Schriftlich beantragen bei:
Abfallservice des Landkreises
Gotha GmbH
An der Hardt 1
99864 Leinatal / OT Wipperoda
per E-Mail: info@awig-gotha.de
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Einwohnermeldeamt im
OT Neudietendorf
info@nesse-apfelstaedt.de
Tag und Nacht erreichbar:
Polizei-Inspektion Gotha
Tel.: (0 36 21) 78 11 24
oder 78 11 25.
Der Kontaktbereichsbeamte
(KOB), Herr Polizeihauptmeister
Thomas Wende, bietet regelmäßig
(bis auf Weiteres)
dienstags 14:00 - 18:00 Uhr im
Ortsteil Neudietendorf (für alle
Wohnorte der Gemeinde) im
Bürgerhaus „Drei Rosen“, Zinzen-
dorfstraße 1 eine Sprechstunde an.
Nutzen Sie dazu vorzugsweise die
Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb
dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11
einen anderen Termin.
Sofern der KOB aus dienstlicher
Verpflichtung nicht in Neudieten-
dorf anwesend sein kann, wählen
Sie bitte eine der angegebenen
Telefonnummern in Gotha an.
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Einwohnermeldeamt im
OT Neudietendorf
info@nesse-apfelstaedt.de

Mülltonnen (Erstbeschaffung, Tausch,
Rückgabe)

Personalausweise / Reisepässe

Polizei (Straf-Anzeigen, Anfragen)

Führungszeugnis (Auskunft aus dem Bundeszentralregister)

Problemabfälle (Farben, Lacke,
Chemikalien) kostenlos

Rundfunkgebührenbefreiung Selbstanlieferung auf dem Gelände
des Landgutes Kornhochheim
(Wertstoffhof)
99192 Nesse-Apfelstädt/
OT Kornhochheim
Tel.: (03 62 02) 7 59 46
Landratsamt Gotha
Sozialamt
Mauerstraße 20
Tel.: (0 36 21) 214-0

Schiedsstelle

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Die Aufgabe der Schiedsstelle
besteht darin, eine gütliche
Einigung der Parteien herbei-
zuführen und dem Bürger dadurch
ein langwieriges und teures
gerichtliches Verfahren zu
ersparen. Schlichtungsverfahren
werden in bürgerlichen Rechts-
angelegenheiten und Strafsachen
durchgeführt. Im Bedarfsfall und zu
Terminvereinbarungen ist Herr
Dlugosch telefonisch unter der
Nummer **(03 62 02) 95 1004** zu
erreichen.

Sperrmüll

(z. B. alte Möbel,
Fußbodenbeläge usw.
bis 2 m³ je Jahr und
Haushalt kostenlos)

Steuern

(Einkommen-, Gewerbe-)

Selbstanlieferung auf dem Gelände
des Landgutes Kornhochheim
(Wertstoffhof)
99192 Nesse-Apfelstädt /
OT Kornhochheim
Tel.: (03 62 02) 7 59 46
Finanzamt Gotha
Amtssitz: Reuterstraße 2 a
99867 Gotha
Telefon: 03621-33 0
Fax: 03621-33 20 00
poststelle@
finanzamt-gotha.thueringen.de
(Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit
Straßenbahnlinie 2, Richtung Ost-
bahnhof bis Haltestelle
Reuterstraße)

**Verwaltungsgerichts-
sachen**

(z. B. Landkreis Gotha)

Verwaltungsgericht Weimar
Jenaerstraße 2a
99425 Weimar

Wertstoffhof

Standort: Gelände des Landgutes
Kornhochheim
Gebührenbescheid ist mitzubringen
Öffnungszeiten:

Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 14.00 Uhr
Telefon: 036202 / 759 46

Annahme von: Sperrmüll, Elektro-
schrott, Grünschnitt
Die Entsorgung von Sonderabfall
(Schadstoffmobil) erfolgt immer
**freitags in der Zeit
von 15.00 - 18.00 Uhr.**

Wohnungsgesellschaft

Neudietendorfer Wohnungs-
gesellschaft mbH
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
Tel.: 03 62 02/9 04 11
Fax: 03 62 02/9 01 66
E-Mail:

Wohnungsbauförderung

neudietendorfer-woege@t-online.de

Landratsamt Gotha
Wohnungsbauförderung
Emminghausstraße 8
Tel.: (0 36 21) 21 42 72

Wohngeld

Landratsamt Gotha
Arbeitsbereich Wohngeld
Mauerstraße 20
Tel.: (0 36 21) 21 48 01

Gemeinde**Gemeinde Nesse-Apfelstädt****Post- und Besucheranschrift:**

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstr. 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Bankverbindungen:

**Deutsche Kreditbank, BLZ 120 300 00,
Kontonummer 100 5398 787
IBAN: DE4012030001005398787
BIC: BYLADEM1001**

oder

**Kreissparkasse Gotha, BLZ: 82052020,
Kontonummer: 535 000 898
IBAN: DE59820520200535000898
BIC: HELADEF1GTH**

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

	Telefon:	(036202) 8 40 10
Bürgermeister		(036202) 8 40 10
Sekretariat	per Telefax:	(036202) 8 40 11
per E-Mail		* info@nesse-apfelstaedt.de
Hauptverwaltung		(036202) 8 40 20
Steuern + Pachten		(036202) 8 40 29
Bauverwaltung		(036202) 8 40 30
Ordnungsamt		(036202) 8 40 40
Standesamt		(036202) 8 40 42
Einwohnermeldeamt		(036202) 8 40 41
Soziale Dienste		(036202) 8 40 37
Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr)		(036202) 8 40 44
Amtsblatt		(036202) 8 40 31
per E-Mail direkt zur Redaktion:		hvamt@nesse-apfelstaedt.de
Wohnungsgesellschaft mbH		(036202) 9 04 11
per Telefax		(036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Freitag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger Vereinbarung.
Hauptverwaltung

Redaktionsschluss Amtsblatt

Am Montag, dem **01. Dezember 2014, 12.00 Uhr** ist der Redaktionsschluss für die Ausgabe der Gemeindenachrichten und das Amtsblatt **Ausgabe Nummer 13, Monat Dezember 2014.**

Bitte beachten Sie, dass die Manuskripte **spätestens bis zu diesem Tag** in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt vorgelegt werden. Übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich in MS Word, (Format doc.)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.
Erscheinungstag ist Mittwoch, der 17. Dezember 2014.

Amtlicher Teil**Bekanntmachungen****Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt**

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 27. November 2014, 19.30 Uhr** statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und der Ort der Sitzung werden über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Dienstag, dem 09. Dezember 2014, 19.30 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung im Verwaltungsgebäude, Zinzendorfstraße 1, im Ortsteil Neudietendorf statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 30.10.2014 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 14-0168

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 25.09.2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 30.10.2014 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 25.09.2014 zu.

Beschluss-Nr.: 14-0163

Bestätigung einer überplanmäßigen Ausgabe

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 30.10.2014 die überplanmäßige Ausgabe in der HHSt 5800.9400, Parkgestaltung Haus „Drei Rosen“ in Höhe von 90.000,00 EUR. Die Ausgabe wird durch die Mehreinnahme in der HHSt 5800.3615, Zuwendung Parkgestaltung Haus „Drei Rosen“ gedeckt. Die Mehrausgabe ist unabweisbar.

**Impressum****„Gemeindenachrichten“
Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt**

Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt

OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt

Geltungsbereich: Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinrettbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21
info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-apfelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Beschluss-Nr.: 14-0164**Vergabe der Bauleistung Los 2, Tief- und Straßenbauarbeiten für das Bauvorhaben Parkgestaltung Haus „Drei-Rosen“, 1. BA im OT Neudietendorf**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 30.10.2014 die Vergabe der Bauleistung, Los 2, Tief- und Straßenbauarbeiten für das Bauvorhaben Parkgestaltung Haus „Drei-Rosen“, 1. BA im OT Neudietendorf an die Fa. Landschaftsbau Erfurt aus 99094 Erfurt, Augustenburger Straße 5 in Höhe von 49.763,94 EUR.

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 21.10.2014 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 14-0149**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.08.2014**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 21.10.2014 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.08.2014 zu.

Beschluss-Nr.: 14-0158**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 16.09.2014**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 21.10.2014 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 16.09.2014 zu.

Beschluss-Nr.: 14-0162**Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag „Ersatzneubau 2-geschossiges Mehrfamilienhaus mit ausgebautem Satteldach auf bestehendem Keller“ (Gemarkung Apfelstädt, Flur 1, Flurstück 128)**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 21.10.2014 die Zustimmung zur geänderten Planfassung zum Bauantrag „Ersatzneubau 2-geschossiges Mehrfamilienhaus mit ausgebautem Satteldach auf bestehendem Keller“ (Gemarkung Apfelstädt, Flur 1, Flurstück 128).

Beschluss-Nr.: 14-0165**Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 21.10.2014 eine überplanmäßige Ausgabe in der HHSt. 6300.9603 - Baumaßnahme Neue Straße / Hinterstraße in Höhe von max. 20.000,00 Euro. Die überplanmäßige Ausgabe ist unabweisbar. Die Deckung erfolgt durch Einsparung in gleicher Höhe in der HHSt 6300.9408 (Fahrbahn, Gehweg Betonstraße, OT Neudietendorf).

Beschluss-Nr.: 14-0166**Vergabe der Bauleistung Straßenbeleuchtung Frienstedter Weg 1.BA, OT Gamstädt, Los 01, Tiefbauleistungen**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt in seiner Sitzung am 21.10.2014 die Vergabe der Bauleistung Straßenbeleuchtung Frienstedter Weg 1. BA, OT Gamstädt, Los 01 an die Firma Herzog-Bau GmbH in Höhe von 10.955,26 Euro brutto.

Baumfällarbeiten in Waldflächen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Gemeinde beabsichtigt die Durchforstung von Waldflächen in den Monaten Dezember 2014 bis einschließlich Februar 2015. Betrifft die Flächen in folgenden Bereichen:

1. nördlich der Ortsverbindungsstraße zwischen den Ortsteilen Neudietendorf und Apfelstädt. (Während der Realisierung der Baumschnittarbeiten wird es auf dieser Ortsverbindungsstraße zu kurzzeitigen Sperrungen kommen.)
2. im Bereich Waidbach (Schleuse bis Klemmsmühle)
3. südlich des EDEKA-Marktes, Straße des Friedens, OT Neudietendorf
4. im OT Kleinrettbach, entlang des Rettbaches, östlich der Landesstraße L 1044

5. im OT Kleinrettbach, südlich des Spielplatzes (Brühl)
6. entlang der Nesse, westlich der Landesstraße L 1044 (zwischen Gamstädt und Ermstedt)

Zu Ihrer eigenen Sicherheit bitten wir Sie, die Bereiche, in denen die Baumschnittarbeiten durchgeführt werden, nicht zu betreten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 036202 / 840 33 gern zur Verfügung.

Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihr Verständnis.

Bauverwaltung

Sonstige amtliche Mitteilungen**Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt schreibt nachfolgendes Fahrzeug zum Verkauf aus:**

Fahrzeug:	LKW m. Wechselaufbau (Bokimobil) und dazugehörige Aufbau-/Anbauteile (Schiebeschild, Streuvorrichtung, Kehrreinigung, Laubsaugeinrichtung)
Angaben aus Fahrzeugbrief:	Hersteller Kiefer, Dorfen Typ HY 1350 Erstzulassung 17.01.1995 Treibstoffart: Diesel Hubraum: 2494 ccbm Nennleistung in KW 64 bei 3.200 U/min.
Zustand:	TÜV ist abgelaufen in 10/2014 Fahrzeug wurde am 23.07.2014 stillgelegt Das Fahrzeug wird im gegenwärtigen Zustand wie besichtigt verkauft. Das Fahrzeug ist nicht fahrbereit.
Gewährleistung:	Eine Gewährleistung wird im Kaufvertrag ausgeschlossen.
Besichtigungstermin:	Das Fahrzeug kann nach vorheriger Terminabstimmung (Herr Guhr, Tel. 036202/84040) auf dem Gelände des Bauhofs, Anger 6, OT Neudietendorf, besichtigt werden.
Verfahren:	Vergabe erfolgt nach Höchstgebot. Es erfolgt bei Verkauf kein Ausweis der gesetzlichen Umsatzsteuer. Eine Verkaufsverpflichtung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt aufgrund des Höchstgebotes wird ausgeschlossen.

Die Kaufangebote sind im verschlossenen Umschlag mit Kennzeichnung „Bokimobil“ bis zum 05.12.2014 an folgende Adresse zu richten:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Der erfolgreiche Bieter wird nach Auswertung der Angebote bis spätestens 12.12.2014 informiert.

Fällige Zahlungen 2014**(Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Pacht, Friedhofsgebühr, Kindergartengebühr)**

Zur Vermeidung von unnötigen Mahnungen bitten wir alle Steuer- und Gebührenpflichtigen ihre Zahlungen für alle bisherigen Fälligkeiten im Jahr 2014 auf ihre Richtigkeit zu überprüfen.

Sollten Sie Zahlungstermine versehentlich versäumt haben, bitten wir diese Zahlungen umgehend vorzunehmen.

Damit die Zahlungstermine künftig nicht mehr versäumt werden, empfehlen wir, bei unserer Gemeindekasse das Abbuchungsverfahren mittels SEPA-Lastschrift zu beantragen. Entsprechende Vordrucke sind in der Gemeindekasse erhältlich.

Zahlungen zugunsten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt können bei den nachstehend aufgeführten Kreditinstituten unter Angabe des Kassenzweckes bzw. des Verwendungszweckes geleistet werden:

Deutsche Kreditbank

IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87

BIC: BYLADEM1001

Kreissparkasse Gotha

IBAN: DE59 8205 2020 0535 0008 98

BIC: HELADEF1GTH

Bei Fragen zu ihrem Zahlungsstand wenden Sie sich bitte an die Kasse, Telefon: 036202/840-22, -27 oder -29.

Ihre Gemeindekasse**Neu im Bahnhofsgebäude Neudietendorf:****gesicherte Fahrradstellplätze zu vermieten**

Für Pendler stellt die Kombination aus Zug- und Radfahren eine lohnende Alternative für den Weg zur Arbeit dar. Aus diesem Grund besteht ab sofort die Möglichkeit zur Anmietung eines eigenen Fahrradstellplatzes im Bahnhofsgebäude Neudietendorf. Die vorhandenen 28 Stellplätze bieten eine witterungsgeschützte Abstellmöglichkeit in einem eigens dafür geschaffenen Raum. Zur Diebstahlsicherung dient das eigene Fahrradschloss.

Einen Schlüssel erhalten die Mieter gegen eine Pfandzahlung in Höhe von 25,00 EUR, welche bei Verlust des Schlüssels einbehalten werden. Schlüsselpfand und Miete sind im Voraus zu bezahlen.

Termine Abfallentsorgung**in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum**

	<i>Apfelstädt</i>	<i>Gamstädt</i>	<i>Ingersleben</i>	<i>Kleinretzbach</i>	<i>Kornhochheim</i>	<i>Neudietendorf</i>
Restmülltonne	28.11.2014	03.12.2014	05.12.2014	03.12.2014	28.11.2014	08.12.2014
Biotonne	26.11.2014 10.12.2014	28.11.2014 12.12.2014	26.11.2014 10.12.2014	28.11.2014 12.12.2014	26.11.2014 10.12.2014	26.11.2014 10.12.2014
Gelber Sack	03.12.2014 17.12.2014	03.12.2014 17.12.2014	03.12.2014 17.12.2014	03.12.2014 17.12.2014	03.12.2014 17.12.2014	03.12.2014 17.12.2014
Papiertonne	09.12.2014	16.12.2014	09.12.2014	16.12.2014	09.12.2014	09.12.2014

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Beim Bereitstellen der Tonnen und Gelben Säcke zur Entleerung beachten Sie bitte, dass die Abfuhr durch die Entsorger, regelmäßig um 6.00 Uhr beginnen aber auch nachmittags erfolgen könnte.

Entsorger des Gelben Sackes

Die Leichtverpackungen des grünen Punktes werden durch die BAC Entsorgungswirtschaft GmbH, Erfurt entsorgt. Das Unternehmen steht Ihnen als Ansprechpartner unter folgender Telefonnummer zur Verfügung: Telefon 0361/740140.

Wertstoffhof Kornhochheim**Standort:** Gelände des Landgutes Kornhochheim**Wichtiger Hinweis:** Gebührenbescheid ist mitzubringen

Öffnungszeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr

Der Abschluss eines Mietvertrages erfolgt über einen befristeten Anmietungszeitraum von

- **einem Monat zu einem Mietpreis von 3,50 EUR (eine monatsweise Verlängerung ist möglich) oder**
- **für 12 Monate für einen Mietpreis von 36,00 EUR.**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt, Frau Trott, Telefon 036202-84034

Erweiterter Service für Reisende am Bahnhof Neudietendorf

Ab sofort besteht die Möglichkeit der Nutzung einer öffentlichen WC-Anlage gegen eine Gebühr von 0.50 EUR im sanierten Bahnhofsgebäude Neudietendorf.

Gemeindeverwaltung**Amtsblatt nicht bekommen?**

Wenn Sie Beschwerden über die Zustellung des Amtsblattes haben, wenden Sie sich bitte an die Redaktion des Amtsblattes unter der Telefonnummer. 036202/840 31 oder per Mail: hvamt@nesse-apfelstaedt.de.

Hauptverwaltung**Telefon:** 03 62 02 / 7 59 46

Annahme von: Sperrmüll
Elektroschrott
Grünschnitt
Schrott
Altholz

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (**Schadstoffmobil**) erfolgt immer **freitags** in der **Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr**.

Nichtamtlicher Teil**Mitteilungen****Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:**

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt:

Am 1. Dienstag im Monat von 17.00 - 20.00 Uhr
Telefon: 036208 / 81667

Öffnungszeiten Museum

Heimatmuseum Ingersleben
- im Gutshaus des Rittergutes -
Karl-Marx-Straße 40
geöffnet jeden Sonntag von 14 - 18 Uhr
sonst nach Voranmeldung unter Tel. 036202 82211
(oder bei Dieter Manns unter Tel. 036202 81215)

Die Sonderausstellung „Glauben-Leben-Fleiß - 250 Jahre Glaubensfreiheit für die Brüdergemeinde Neudietendorf“ ist bis Ende Januar 2015 geöffnet.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung entsprechen den Öffnungszeiten des Heimatmuseums.



Schulen

Umbau des Schulgartens Neudietendorf

Seit 2012 ist ein Umbau des veralteten Schulgartens der Grundschule Neudietendorf geplant. Mehrere Spendenaktionen und letztlich großzügige Unterstützung durch die Aktion Mensch machten die erfolgreiche Umsetzung des Vorhabens in mehreren Etappen möglich. Koordiniert und begleitet wurde es durch den Landschaftsarchitekten Michael Karsunke aus Stadtilm. Zunächst erneuerten wir die Hochbeete, hierfür wurde die Zeit nach Abschluss der Ernte im Herbst genutzt. Im Oktober 2013 hatten wir an zwei Wochenenden in einer gemeinsamen Aktion von Eltern, Schülern und Lehrern fleißig gesägt und geschraubt, Erde umgeschichtet, Kies aufgefüllt, Platten verlegt. Die Aktionen wurden durch selbstgebackenen Kuchen, Salate und Kaffee zu einem schönen Ereignis abgerundet. Im März 2014 setzten wir die Arbeiten an



den Hochbeeten bei besserer Witterung in gleicher Weise fort. Anschließend erfolgte die Planung des Barfußpfades. Die Arbeiten hieran fanden an mehreren Mai-Wochenenden wiederum gemeinsam mit Kindern, Eltern und Lehrern statt. Der Barfußpfad ist stabil angelegt mit einem gegossenen Fundament und stabilen Fächern, so dass die Füllung der Fächer auch jederzeit wieder nach Belieben geändert werden kann. Die Kinder hatten einen Teil der Füllungen selbst gesammelt. Nach der Sommerpause machten wir uns an den Bau des Kräuterhochbeetes und der Pflanztische sowie des grünen Klassenzimmers.

Der Schulgartenbau ist eine gelungene Aktion und wird noch vielen Kindern zugutekommen. Die Beete und der Barfußpfad werden bereits aktiv genutzt, die Kinder sind begeistert. Lob gab es seitens des Schulverwaltungsamtes. Ein Großteil der Arbeitskosten konnte durch Hilfe unserer Eltern eingespart werden, hierfür nochmals herzlichsten Dank! Danke für die Spenden aus dem Umfeld der Region, ein Dank an Herrn Karsunke für die nicht immer einfache Umsetzung, danke an die Aktion Mensch! Ein Schulgartenfest für alle Beteiligten ist im kommenden Frühjahr geplant.

Neudietendorf, 27.10.2014

Antje Röckl

Vorsitzende Schulförderverein der Grund- und Regelschule

Wir gratulieren den Siegern unseres Herbstcrosslaufes

Klasse 1 - Jungen

1. Theodor Schwesbs
2. Nils Trinks
3. Felix Knappe



Klasse 1 - Mädchen

1. Nelly Gebser
2. Ronja Mey
3. Lea Laqua



Klasse 2 - Jungen

1. Marcell Wittstock
2. Marcel Keith
3. Pascal Führ

**Klasse 3 - Mädchen**

1. Leonora Kaiser
2. Emma Krause
3. Nele Saumsiegel

**Klasse 2 - Mädchen**

1. Finja Giljum
2. Melissa Reis
3. Leah Käppler

**Klasse 4 - Jungen**

1. Louis Himmel
2. Paul Seidel
3. Elias Zimmermann

**Klasse 3 - Jungen**

1. Valentin Gloria
2. Florian Obitz
3. Cedric Metzdorf

**Klasse 4 - Mädchen**

1. Caroline Issleb
2. Anna Noske
3. Juliane Urbich



Regelschule „Prof. Herman Anders Krüger“ Neudietendorf mit verbesserten Lehr- und Lernbedingungen

In den Herbstferien wurde das Computerkabinett der Schule mit 16 neuen Rechnern ausgestattet. Aufgestockt mit 8 Rechnern der letzten Generation stehen damit in diesem Raum 24 Schülerarbeitsplätze mit Flachbildschirmen, ein Lehrerarbeitsplatz sowie ein neuer Drucker und ein Scanner zur Verfügung. Alle Arbeitsplätze verfügen über einen Internetzugang. Vier der noch guten Rechner aus der alten Ausstattung stehen nun in der Mediathek, die sowohl von der Regelschule wie auch von der Grundschule im Haus genutzt wird. Diese Arbeitsplätze verfügen ebenfalls über einen Internetzugang. Hier haben die Schüler beispielsweise auch die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben zu erledigen.

Nach dem Physik- und Chemieraum verfügt nun auch der Geographieraum über ein Activ-Board, welches zum Beispiel die Möglichkeiten der Visualisierung von Sachverhalten (für Lehrer und Schüler) erleichtert und auch erweitert. Ein Internetzugang wird in diesem Raum noch eingerichtet.

Seit Anfang des Schuljahres gibt es in der Aula eine fest installierte Licht- und Verstärkeranlage sowie einen Beamer und eine Projektionswand. Damit ist die Aula für Schulveranstaltungen und Auftritte unserer Schüler, zum Beispiel im Rahmen des Faches Darstellen und Gestalten, sehr gut ausgestattet. Die nächsten Schritte sind (immer unter Berücksichtigung der Haushaltslage) die Erneuerung der Schallschutzdecke und des Fußbodens sowie die Anschaffung einer bequemeren Bestuhlung.

Mit einer Verzögerung von mehreren Wochen ist seit 28.10.14 auch die Turnhalle wieder für den Sportunterricht nutzbar. Diese hat ein neues wärmedämmendes Dach erhalten, was dazu beitragen wird, die Wärmeverluste im Winter zu verringern und damit angemessene Temperaturen für den Sportunterricht zu sichern.

In den Ferien erhielten einige Räume und Flure neue Anstriche. Der Klassenraum der Klasse 6a wurde zum Beispiel von Eltern mit Unterstützung durch die Schüler und der Klassenleiterin komplett gemalt. Damit haben die Schüler jetzt wieder einen hellen, freundlichen und sauberen Raum zum Lernen. Vielen Dank an alle Akteure dieses Einsatzes!

Am Beginn des Schuljahres wurden die Mitwirkungsgremien (Eltern- und Schülervertretungen) an der Schule neu gewählt. Der Schülersprecher der Schule und sein Stellvertreter werden in einer Direktwahl ermittelt. In zwei Informationsveranstaltungen stellten sich die kandidierenden Schüler ihren Mitschülern vor. Auch in diesen Veranstaltungen gab es Fragen und Vorschläge zur weiteren Ausgestaltung der Schule und des Schulgeländes. Ein Vorschlag bezog sich zum Beispiel auf den Wartebereich für den Bus. Hier wünschen sich viele Schüler eine Sitzgelegenheit. Dieser und weitere Vorschläge sowie die Möglichkeiten zur Umsetzung werden mit Schülern, Eltern und Lehrern zu besprechen sein, damit sich die Lehr- und Lernbedingungen an der Schule auch in Zukunft weiter verbessern werden.

Uwe Schwartze
Schulleiter



Schulhof im Kerzenschein

Die **Regelschule Neudietendorf** lädt auch in diesem Jahr wieder zum „Schulhof im Kerzenschein“ ein. Am 12. Dezember 2014 findet ab 17:00 Uhr unser gemütlicher Weihnachtsmarkt auf dem Schulgelände statt. Lassen Sie sich verzaubern von unse-



rem schönen vorweihnachtlichen Programm und genießen Sie weihnachtliche Spezialitäten in romantischer Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Schüler und Lehrer der Staatlichen Regelschule „Prof. Herman Anders Krüger“ Neudietendorf

Aus Vereinen und Verbänden

Herbstferien direkt an der Autobahn

Thüringer Trachtenjugend im NaturErlebnisHaus Leutratal

Vor dem Fenster des Naturerlebnishauses im Leutratal ruhte der Verkehr nicht. 24 Stunden am Tag ging es vor dem Fenster rund. Die Ferienkinder der Thüringer Trachtenjugend aus dem Landkreis Gotha, unter anderem aus der Gemeinde Nesse-Apfelstädt, dem Wartburgkreis und aus Erfurt zählten an einem Nachmittag 100 Autos in einer Richtung. Doch schon in der ersten Nacht hatten sie sich voll und ganz daran gewöhnt.

Das Haus selbst fasziniert mit dem Charme eine Wander- oder Alpenhütte. Eine Attraktion für die Kinder war die Ofenheizung, natürlich auch das Plumpsklo, dass einige Schritte vom Haus entfernt liegt. Nachts war der Weg dahin ein Abenteuer, was jede Nachtwanderung zweifelsfrei ersetzte. Hüttenwart Simon von der Naturschutzjugend Jena erklärte uns, dass das Naturerlebnishauses lange vor dem Bau der Autobahn errichtet wurde, um einen Aufenthalt im idyllischen Leutratal zu bieten. Seit 2010 kümmert sich die Naturschutzjugend Thüringen um das Haus. Wenn die Autobahn demnächst auf der neuen Trasse verläuft, ist das Leutratal wieder ein ganz stilles Refugium unweit der Universitätsstadt Jena. Die Thüringer Trachtenjugend war eine der letzten Gruppen, die den Kontrast von Natur und Verkehr unmittelbar erleben konnten.

Nachmittags konnte die Freizeit in der selbst gebauten Laubhütte verbracht werden. Seilspiele und das Tauziehen zeigten, dass Kinder manchmal Bärenkräfte haben. Lea, Lonie, und Lili, das drei „L“-Mädchenteam, gewann spielend leicht gegen Norbert und Jonas..

Dirk Koch



Foto: Norbert Sander

Spielplan November / Dezember 2014

In diesem Monat finden die Hallenkreismeisterschaften des KFA-Westthüringen statt, bei denen wir mit folgenden Mannschaften teilnehmen:

Bambini:

16.11.2014 Gymnasium Friedrichroda
Beginn 12.30 Uhr

F-Junioren:

07.12.2014 in Goldbach Beginn 09.00 Uhr

E-Junioren:

23.11.2014 Herzog Ernst Halle Gotha

E 2-Junioren:

Beginn 09.00 Uhr

E 1-Junioren:

Beginn 12.30 Uhr

D-Junioren:

23.11.2014 in Friedrichroda

D 1-Junioren:

Beginn 11.30 Uhr

D 2-Junioren:

Beginn 14.00 Uhr

C-Junioren:

Gymnasium Friedrichroda

C 2-Junioren:

Beginn 11.00 Uhr

C 1-Junioren:

Beginn 13.30 Uhr

A 1-Junioren:

06.12.2014 Gymnasium Friedrichroda
Beginn 12.30 Uhr

A 2-Junioren:

29.11.2014 Sporthalle Ruhla Beginn 17.00 Uhr

Halloween-Gruselnacht im Kinder- und Jugendtreff Neudietendorf

Am 30.10.14 war es endlich soweit und die große Halloween-Party mit Übernachtung im Kinder- und Jugendtreff konnte steigen. Diese Veranstaltung fand in Kooperation mit der Gemeinde Drei Gleichen statt. Ab 14.30 Uhr wurden die kleinen Geister in den gruselig geschmückten Kinder- und Jugendtreff eingelassen und das Programm konnte beginnen. Beim Kürbisschnitzen und Basteln von Knochenketten waren der Kreativität der Kinder und Jugendlichen keine Grenzen gesetzt. Der Höhepunkt des Abends war unser „Süßes oder Saures-Umzug“ durch Neudietendorf. Aufgeregt zogen wir mit unseren Laternen und Taschenlampen durch die Dunkelheit und wurden mit einer reichen Ausbeute an Süßigkeiten belohnt. Die Anwohner waren sehr großzügig zu unseren kleinen Gespenstern. Zurück im Kinder- und Jugendtreff musste erstmal die „Beute“ unter den 23 Kindern aufgeteilt werden und anschließend wartete ein gruseliges Abendmahl auf uns. Die Fingerwurstchen und der Würmer-Nudelsalat schmeckten allen sehr gut. Danach konnte noch ausgelassen gespielt, gebastelt oder getanzt werden bevor wir schließlich unser Nachtlager aufschlugen. Nach einer Gruselgeschichte und dem langen aufregenden Tag sind alle Kinder erschöpft eingeschlafen. Beim gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen konnte der vergangene Abend ausgewertet werden und wir sind alle der Meinung, dass es eine gelungene Party war. Zum Abschied bekam jedes Kind einen selbstgemachten und befüllten „Süßes oder Saures“-Beutel mit nach Hause, der im nächsten Jahr für die „Streifzüge“ an Halloween genutzt werden kann.

Eileen Rohbock

Jugendsozialarbeiterin



Veranstaltungen

Veranstaltungsplan der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Veranstaltungen im November / Dezember 2014

- | | |
|---------------------------|--|
| 20.11.2014 | Verkehrsteilnehmerschulung
Verkehrswacht Gotha
Bürgerhaus
OT Apfelstädt
Beginn: 19.00 Uhr |
| 20.11.2014 | Dia-Vortrag
Safari-Rundreise durch Kenia und Tansania
Stützpunkt AWG
OT Neudietendorf
Beginn: 19:30 Uhr |
| 21.11.2014 | Mitgliederversammlung
Rassegeflügelzuchtverein Ingersleben e.V.
Vereinsheim „Flachsgröste“
OT Ingersleben |
| 21.11.2014 | Mitgliederversammlung
Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V.
Café-Bistro Hofmann
OT Neudietendorf |
| 21.11.2014 | Leselust im Herbst
„Weihnachts- und Geschenkbücher“
treff. lese.kaffee e.V.
Heimatmuseum
OT Ingersleben
Beginn: 19.00 Uhr |
| 24.11.2014 | Chorprobe
Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V.
Mit Tradition von 1844
Bauhof d. Gemeinde
OT Neudietendorf
Beginn: 19.30 Uhr |
| 25.11.2014 | Chorprobe
Volkschor Ingersleben e.V.
Bürgerhaus
OT Ingersleben
Beginn: 20.00 Uhr |
| 28.11.2014 | Angelverein 1960 e.V.
Sportlerheim ESV Lokomotive
OT Neudietendorf
Beginn: 18.30 Uhr |
| 28.11.2014-
29.11.2014 | „Aus Alt mach Neu“
Mädchen-Wochenende
Jugendclub Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Beginn: 14.00 Uhr |
| 29.11.2014 | Seniorenweihnachtsfeier
Ortschaftsbürgermeister
Bürgerhaus „Zum Backhaus“
OT Kleinrettbach
Beginn: 14.45 Uhr |
| 29.11.2014 | Weihnachtsmarkt
„Schänksplatz“
Vereine OT Ingersleben
OT Ingersleben
Beginn: 14.00 Uhr |
| 30.11.2014 | Weihnachtsbaumsetzen
Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.
Bürgerhaus „Zum Backhaus“
OT Kleinrettbach
Beginn: 15.30 Uhr |

01.12.2014	Chorprobe Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. Mit Tradition von 1844 Bauhof d. Gemeinde OT Neudietendorf Beginn: 19.30 Uhr	13.12.2014	Weihnachtsgansschießen Schützenverein Apfelstädt 1994 e.V. Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt Beginn: 09.00 Uhr Meldeschluss: 12.00 Uhr
02.12.2014	Chorprobe Volkschor Ingersleben e.V. Bürgerhaus OT Ingersleben Beginn: 20.00 Uhr	13.12.2014	Weihnachtsmarkt in Gamstädt Mit Weihnachtsbaumverkauf OT Gamstädt
02.12.2014	Weihnachtskonzert Schulförderverein Gymnasium Neudietendorf 1993 e.V. Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf Beginn: 18.00 Uhr	13.12.2014	Weihnachtsfeier Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V. Café-Bistro Hofmann OT Neudietendorf
03.12.2014	Weihnachtskonzert Schulförderverein Gymnasium Neudietendorf 1993 e.V. Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf Beginn: 18.00 Uhr	13.12.2014	Adventsfussballturnier Jugendclub Nesse-Apfelstädt Friemar-Turnhalle Grundschule Beginn: 10:00 Uhr bis: 16.00 Uhr
05.12.2014	Mitgliederversammlung Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt Bürgerhaus OT Apfelstädt Beginn: 19.00 Uhr	14.12.2014	Adventskonzert Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. Johanniskirche OT Neudietendorf Beginn: 18.00 Uhr
06.12.2014	Männerkirmes Apfelstädter Traditions männer e.V. Bürgerhaus OT Apfelstädt Beginn: 20:00 Uhr	14.12.2014	Weihnachtsmarkt Zinzendorfplatz OT Neudietendorf Beginn: 10.30 Uhr
07.12.2014	Frühschoppen/Männerkirmes Apfelstädter Traditions männer e.V. Bürgerhaus OT Apfelstädt Beginn: 09:00 Uhr	15.12.2014	Adventsfahrt „Mellestollen“ Weihnachtsmarkt/Saalfeld Seniorenclub Apfelstädt
07.12.2014	Märchenspiel Ingerslebner Heimatverein e.V. APRO Ingersleben OT Ingersleben	15.12.2014	Chorprobe Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. Mit Tradition von 1844 Bauhof d. Gemeinde OT Neudietendorf Beginn: 19.30 Uhr
08.12.2014	Chorprobe Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. Mit Tradition von 1844 Bauhof d. Gemeinde OT Neudietendorf Beginn: 19.30 Uhr	16.12.2014	Chorprobe Volkschor Ingersleben e.V. Bürgerhaus OT Ingersleben Beginn: 20.00 Uhr
09.12.2014	Chorprobe Volkschor Ingersleben e.V. Bürgerhaus OT Ingersleben Beginn: 20.00 Uhr	17.12.2014	Seniorenweihnachtsfeier Bürgerhaus OT Ingersleben Beginn: 14.00 Uhr
09.12.2014	Märchenspiel Klasse 3a/3b Förderverein der Staatlichen Grund- und Regelschule Neudietendorf Bürgerhaus Saal „Drei Rosen“ Beginn: 10.00 Uhr Beginn: 18.00 Uhr	18.12.2014	Seniorenweihnachtsfeier Bürgerhaus OT Apfelstädt Beginn: 14.00 Uhr
10.12.2014	Seniorenweihnachtsfeier Bürgerhaus Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf Beginn: 13.45 Uhr Bis: 17.00 Uhr		

Vorankündigung für alle „Ehemaligen“ Schüler des von-Bülow-Gymnasiums:

Ball der „Ehemaligen“ ist am 20. Dezember 2014 im Bürgerhaus Saal „Drei Rosen“.

Näheres dazu in unserer Dezemberausgabe.

Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.

Mädchen-Wochenende...

(Für Mädchen von 8-14 Jahren)

„Aus Alt mach´ Neu“

im Jugendclub Neudietendorf
von Freitag, 28.11. (nach der Schule, ab ca. 14.00 Uhr)
bis Samstag, 29.11.2014

eigene An- und Abreise, Jugendclub Neudietendorf, Anger 6 (Hinter der Feuerwehr)

Teilnehmerbeitrag: nur 7,00 Euro pro Kind !!!

Inklusive:

- professioneller Näherin (die für euch alles möglich macht) und euch das Nähen mit der Nähmaschine beibringt
- Erstellen von Schnittmustern, viele vorhandene Stoffe uvm.
- leckeres Essen
- Übernachtung im Jugendclub Neudietendorf (nur Schlafsack und Iso-Matte müssen mitgebracht werden)

Bitte bringt alte oder zu kleine Kleidung von euch mit, aus der wir dann neue Topmodel-Stücke schneiden können!!

Sehr gerne könnt ihr auch eure eigene Nähmaschine (falls vorhanden) mitbringen!!!

Am Samstag, den 29.11.2014 findet 16.00 Uhr eine Modenschau von euren selbstgemachten Kleidungsstücken im Jugendclub Neudietendorf statt!!!!

Hierzu sind alle Eltern/ Großeltern, Freunde und Bekannte sowie Interessierte recht herzlich eingeladen.

Anmeldungen und weitere Informationen bitte bis zum 21.11.2014 bei Eileen Rohbock, Jugendsozialarbeiterin Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter 0151/11344807 oder per Mail unter: jugendclub@nesse-apfelstaedt.de

Leselust im Herbst:

„Weihnachts- und Geschenkbücher“



Wir laden Sie herzlich ein zum Zuhören, Vorlesen und Reden über Bücher, die Sie gern lesen oder verschenken würden.

Wir treffen uns am:

**Freitag, dem 21. November 2014 um 19 Uhr
im Heimatmuseum
in Ingersleben, Karl-Marx-Straße 40**

Es gibt eine Führung zu den Literaten unserer Umgebung!

Wir freuen uns auf Sie!
treff.lese.kaffee e. V.



Advents-Fussballturnier

Am Samstag, den 13.12.2014

Von 10:00-16:00 Uhr

In der Turnhalle Friemar bei der Grundschule

Altersklassen: 10- 13 Jahre
14- 16 Jahre
16- 27 Jahre

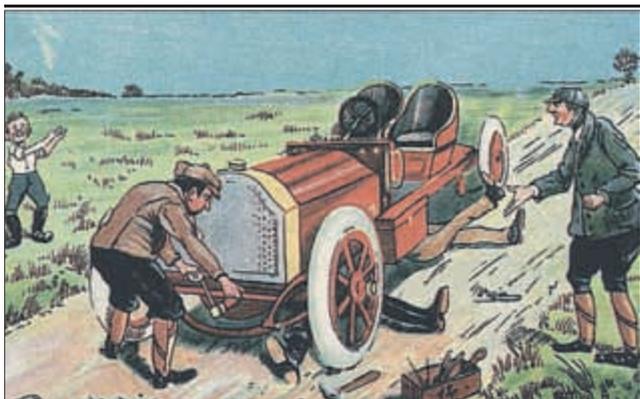
Mannschaften: 3 Feldspieler + 1 Torwart

Startgebühr: 1 € pro Person

Anmeldungen und weitere Informationen bitte bis zum 24.11.2014 bei Eileen Rohbock, Jugendsozialarbeiterin Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter 0151/11344807 oder per Mail unter: jugendclub@nesse-apfelstaedt.de



Apropos Verkehrssicherheit



Ein Fahrzeug fahren ist nicht schwer,
die Straßenverkehrsordnung einhalten manchmal sehr.
Eilig hat es fast Jedermann,
doch kommt nicht Jeder „heile“ an.
Drum kommt zur Verkehrsteilnehmerschulung her
und lernt über den Straßenverkehr noch mehr.

**Es lädt ein, die Verkehrswacht Gotha e. V. zur nächsten
Verkehrsteilnehmerschulung
am: 20.11.2014 19.00 Uhr
Ort: Apfelstädt - Bürgerhaus
Thema: Fahren im Herbst und Winter / Rechtsfragen**

Im Angebot sind wie immer Forelle grün, Forelle geräuchert, Lachsforelle, Lachsforelle geräuchert und natürlich vor Ort frisch geschlachteter Karpfen. Vorbestellungen sind nur per Telefon möglich. Unsere geräucherten Fische werden nach einem eigenen Rezept in einer milden Salzlake 12 Stunden lang eingelegt, einige Stunden luftgetrocknet und anschließend warm geräuchert.

Bitte beachten Sie, dass der Vorbestellungszeitraum am 19.12.2014 endet.

Bestellungen werden in der Zeit von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr entgegen genommen. Ihr Ansprechpartner ist Herr Thomas Dittmar unter der folgenden Telefonnummer: 0174 / 9960122.

Ihre Feuerwehr Neudietendorf



Herzliche Einladung zum Dia-Vortrag

Safari-Rundreise 2014 durch Kenia und Tansania

Donnerstag, 20. November 2014 um 19:30

Stützpunkt der AWG in der Straße des Friedens Neudietendorf

Die Abenteuerlust besiegte auch in meinem 83. Lebensjahr die Risikobedenken bezüglich Alter, Tropenklima, Malaria und Gelbfiebergefahr sowie mögliche Aktionen religiöser Fanatiker. So nahm ich im Februar 2014 im geländegängigen Rotelbus, der zugleich Schlaf- und Essenszubereitungsfunktion hat, an einer mehrtägigen Safarirundreise durch Ostafrika zwischen Sansibar, Nairobi und Vistoriassee teil. Hier befinden sich die vorwiegend christlich geprägten Länder Kenia, einst englische Kolonie, und Tansania, bis 1918 deutsche Kolonie.

Mehr Vielfalt wie hier gibt es selten: Der türkisfarbene Ozean mit Palmenstränden, weite Gras-, Baum- und Dornbuschsavannen, im Norden Wüste, Plantagen mit bestem Tee, Kaffee, Sisal und exotischen Südfrüchten. Faszinierend der Regenwald an den Hängen der höchsten Berge Afrikas, am 5200 Meter hohen Mount Kenia und dem 5895 Meter hohen Kilimanjaro, der Dschungel im regenreichen Ruwenzori- und Virunjagebirge in Uganda mit den Quellflüssen des Weißen Nils und den letzten Berggorillas.

Lothar John



Feinschmecker aufgepasst -Fischverkauf-

23.12.2014 9:00-12:00 Uhr
an der Feuerwehr Neudietendorf

Bestellungen bis 20.12.2014

Tel.: 036202 - 81736 o. 0174 - 9960122 (17:00 - 20:00 Uhr)

unser Angebot umfasst:

Karpfen (vor Ort geschlachtet)
Forelle „grün“
Forelle „geräuchert“
und Lachsforellen



Verkauf von frischen und geräucherten Fisch!

Die Freiwillige Feuerwehr Neudietendorf hat für Sie wieder einen Weihnachts-Fischverkauf, nach altbekannter Manier vorbereitet. Wie jedes Jahr findet am 23. Dezember, in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, ein Fischverkauf statt. Zu dieser Zeit kann im Gerätehaus der **vorbestellte** Fisch abgeholt werden.

So, 30.11. 13 Uhr Freizeitgruppe 55+: Ausflug zum Adventsmarkt nach Tonndorf (Anmeldung und Details bitte erfragen)

Dezember 2014

Mo, 01.12. 10-12 Uhr Kleinkindtreff
16 Uhr Kindertanz

Mi, 03.12. 14 Uhr Kreativwerkstatt
17 Uhr Öffentliche Lesung der Anthologie „Kurz vorm Schlafengehen“ der Literaturwerkstatt im Versammlungsraum der Wohnungsgenossenschaft OT Neudietendorf, Straße des Friedens 34, 99192 Nesse-Apfelstädt. Eintritt 2EUR

Do, 04.12. Wandergruppe (genaue Zeit bitte erfragen!)
17.15/19 Uhr Yoga - Kurs

Mo, 08.12. 10-12 Uhr Kleinkindtreff
16 Uhr Kindertanz

Di, 09.12. 17 Uhr Bildnerisches Gestalten (Herstellung von Pralinen)

Mi, 10.12. 14 Uhr Kreativwerkstatt
14.30 Uhr Bastelstammtisch

Do, 11.12. 15 Uhr Weihnachtsfeier der Freizeitgruppe 55 plus (Neulinge Willkommen! Details und Anmeldung bitte telefonisch erfragen)

Mo, 15.12. 17.15/19 Uhr Yoga Kursende
10-12 Uhr Kleinkindtreff
16 Uhr Kindertanz

Mi, 17.12. 14 Uhr Kreativwerkstatt
16 Uhr Literaturwerkstatt

Mo, 22.12. 10-12 Uhr Kleinkindtreff

Verein Professor Herman Anders Krüger

November 2014

Mi, 19.11. 14 Uhr Kreativwerkstatt

Do, 20.11. 17.15/19 Uhr Yoga - Kurs

Mo, 24.11. 10-12 Uhr Kleinkindtreff
16 Uhr Kindertanz

Di, 25.11. 16 Uhr Korbflechten (Offen für alle Interessierten, Tannengrün bitte mitbringen)

18-19.30 Uhr Qi Gong - Kurs
19 Uhr Kerzenaktion zum „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“, Brunnen am Zinzendorfhaus

Vor 51 Jahren wurden in der Dominikanischen Republik drei Schwestern, die sich für die Menschen und im Besonderen für die Frauenrechte engagierten, im Auftrag des Militärregimes ermordet. Ihrer wird seitdem an diesem Tag gedacht. Gewalt gegen Frauen ist keine Straftat vergangener Tage und entlegener Orte. „Ein Licht für jede Frau“ brennt daher symbolisch für die Nachbarin, die Freundin, die Kollegin, ... in unserer direkten Umgebung von Gewalt betroffen ist.

Mi, 26.11. 14 Uhr Kreativwerkstatt
16 Uhr Literaturwerkstatt

Do, 27.11. 16 Uhr Kräutergruppe
17.15/19 Uhr Yoga - Kurs

Senioren

Seniorengeburtstage in der Landgemeinde in den Monaten November/Dezember 2014

Der Bürgermeister der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt, der Gemeinderat, alle Ortschaftsbürgermeister und Ortschaftsräte/Innen gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen alles erdenklich Gute, Gesundheit und Wohlergehen!



Ortsteil Apfelstädt

Frau Helena Schulze	20.11.1931	83 Jahre
Herrn Gerhard Rudloff	21.11.1935	79 Jahre
Frau Dorothea Röhrich	23.11.1937	77 Jahre
Frau Helga Weidemüller	23.11.1939	75 Jahre
Herrn Otto Steinbrück	24.11.1949	65 Jahre
Herrn Armin Kronfeld	25.11.1938	76 Jahre
Frau Vera Ortlepp	27.11.1939	75 Jahre
Frau Christa Erfurt	29.11.1940	74 Jahre
Herrn Joachim Fiedler	30.11.1949	65 Jahre
Herrn Tilo Hempel	10.12.1936	78 Jahre
Frau Liesbeth Hühner	10.12.1925	89 Jahre
Frau Ilse Schneider	16.12.1945	69 Jahre

Ortsteil Gamstädt

Frau Ingeburg Krupp	05.12.1949	65 Jahre
Herrn Peter Berner	14.12.1949	65 Jahre

Herr Erwin Claushallmann	15.12.1928	86 Jahre
Frau Elisabeth Kanzok	16.12.1945	69 Jahre

Ortsteil Ingersleben

Frau Brigitte Hildebrand	20.11.1948	66 Jahre
Frau Brunhilde Scharf	22.11.1939	75 Jahre
Herrn Kurt Schreiber	07.12.1935	79 Jahre
Frau Edda John	10.12.1937	77 Jahre
Frau Renate Lorenz	11.12.1924	90 Jahre
Herrn Wolfgang Schmidt	12.12.1935	79 Jahre
Frau Waltraut Keith	14.12.1939	75 Jahre
Frau Christa Mendel	14.12.1945	69 Jahre

Ortsteil Kleinretzbach

Herrn Peter Otte	20.11.1939	75 Jahre
Herrn Dieter Deck	22.11.1946	68 Jahre
Frau Thea Seyring	25.11.1944	70 Jahre

Herrn Rainer Weise	25.11.1940	74 Jahre
Herrn Thilo Kerst	30.11.1936	78 Jahre
Frau Angelika Göring	01.12.1945	69 Jahre
Frau Christine Witte	05.12.1945	69 Jahre

Ortsteil Kornhochheim

Herrn Klaus-Dieter Stollberg	19.11.1945	69 Jahre
Frau Regina Schmidt	21.11.1942	72 Jahre
Frau Carla Baier	22.11.1935	79 Jahre
Frau Helga Braun	25.11.1945	69 Jahre
Herrn Gerhard Krug	25.11.1931	83 Jahre
Frau Anna Giegler	27.11.1932	82 Jahre
Frau Renate Bretfeld	01.12.1943	71 Jahre
Frau Edeltraut Gräßler	01.12.1942	72 Jahre
Herrn Hans-Jürgen Hentschel	06.12.1945	69 Jahre
Herrn Lothar John	07.12.1939	75 Jahre
Herrn Walter Nitsch	09.12.1927	87 Jahre
Frau Brigitte Loch	10.12.1944	70 Jahre
Herrn Helmut Baier	12.12.1929	85 Jahre

Ortsteil Neudietendorf

Frau Karin Geisler	19.11.1943	71 Jahre
Herrn Winfried Haag	19.11.1948	66 Jahre
Herrn Horst Reinhardt	19.11.1936	78 Jahre
Herrn Dieter Westphal	19.11.1941	73 Jahre
Herrn Günter Hoffmann	22.11.1941	73 Jahre
Frau Sonja Schaarschmidt	23.11.1930	84 Jahre
Herrn Heinz Aschenbach	24.11.1932	82 Jahre

Herrn Rudolf Tinat	24.11.1932	82 Jahre
Herrn Ralf Kirchner	25.11.1947	67 Jahre
Frau Liane Riehmman	25.11.1939	75 Jahre
Herrn Peter Fleischer	27.11.1941	73 Jahre
Herrn Jürgen Halbreiter	27.11.1943	71 Jahre
Herrn Helmi Rzepecki	27.11.1942	72 Jahre
Frau Hildegard Kormann	28.11.1948	66 Jahre
Herrn Hans-Jörg Clemens	29.11.1942	72 Jahre
Herrn Eike Reutermann	30.11.1944	70 Jahre
Frau Helgard Klesse	01.12.1938	76 Jahre
Herr Ludwig Saßmannshausen	01.12.1935	79 Jahre
Frau Gerlinde Talk	02.12.1948	66 Jahre
Herrn Siegfried Burkhardt	03.12.1940	74 Jahre
Frau Rosmarie Köhler	04.12.1930	84 Jahre
Frau Margarete Kormann	05.12.1936	78 Jahre
Frau Hedwig Krug	06.12.1926	88 Jahre
Herrn Hans Messer	08.12.1944	70 Jahre
Frau Ingrid Baecker	09.12.1937	77 Jahre
Herrn Klaus Hühner	10.12.1948	66 Jahre
Frau Monika Stertzing	10.12.1945	69 Jahre
Herrn Manfred Paul	11.12.1949	65 Jahre
Frau Brigitte Herold	11.12.1937	77 Jahre
Frau Gudrun Hübner	11.12.1948	66 Jahre
Herrn Edgar Jung	12.12.1940	74 Jahre
Frau Maria Günter	13.12.1941	73 Jahre
Frau Elli Wolf	13.12.1942	72 Jahre
Frau Irmgard Wittchow	14.12.1932	82 Jahre
Herrn Ingolf Ehrhardt	16.12.1936	78 Jahre
Frau Rosa Wacker	16.12.1949	65 Jahre

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Apfelstädt

Sonntag, 13.30 Uhr	23. November 2014 - EWIGKEITSSONNTAG Gottesdienst mit Abendmahl (Kirche)
Mittwoch, 19.30 Uhr	26. November 2014 Gemeinsame Sitzung der Gemeindeglieder Apfelstädt, Großbrettbach, Kornhochheim und Wandersleben im Wanderslebener Pfarrhaus
Samstag, 17.00 Uhr	29. November 2014 Adventskonzert (Kirche) der Apfelstädter Adjutanten und des Posaunenchores und im Anschluss gemütliches Beisammensein im Pfarrhof
Sonntag, 10.30 Uhr 18.00 Uhr	7. Dezember 2014 - 2. ADVENT Gottesdienst (Pfarrhaus) Lebendiges Adventsfenster
Dienstag, 14.30 Uhr	9. Dezember 2014 Gemeindenachmittag (Pfarrhaus)
Mittwoch, 19.30 Uhr	10. Dezember 2014 Sitzung des Apfelstädter Gemeindegliederates (Pfarrhaus)
Sonntag, 18.00 Uhr	14. Dezember 2014 - 3. ADVENT Lebendiges Adventsfenster

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Kornhochheim

Samstag, 14.00 Uhr	22. November 2014 Gottesdienst mit Abendmahl
Mittwoch, 19.30 Uhr	26. November 2014 Gemeinsame Sitzung der Gemeindeglieder Apfelstädt, Großbrettbach, Kornhochheim und Wandersleben im Wanderslebener Pfarrhaus
Samstag, 14.00 Uhr 16.00 Uhr	6. Dezember 2014 - Tag des heiligen Nikolaus Andacht und im Anschluss Adventsfeier mit Kaffeetafel Konzert mit dem Doppelquartett

INFORMATIONEN

- * Für die **Krippenspiele am Heiligen Abend** suchen wir wieder Kinder und Jugendliche in unseren Gemeinden. Bitte bei den Kirchenältesten bzw. im Pfarramt melden.

- * **Konfirmanden-Stunden:** dienstags um 16 Uhr in Wandersleben (8. Kl.) und mittwochs 16.30 Uhr in Apfelstädt (8. Kl.); dienstags 17 Uhr in Apfelstädt (7.Kl. / Vorkonfirmanden unserer 4 Gemeinden).
- * Die **Christenlehre-Stunden** finden mittwochs im Wechsel in den Pfarrhäusern in Apfelstädt und Wandersleben jeweils ab 15 Uhr statt.
- * Die Apfelstädter Kirchgemeinde bietet einen **Stoffbeutel** mit dem Motiv des Kirchturmes an. Der Erlös wird für die Erhaltung der Kirche und die Anschaffung von neuen Stühlen und Tischen für den neugestalteten Gemeinderaum verwendet.

Evang.-Lutherische Kirchengemeinde Neudietendorf Evang. Brüdergemeine Neudietendorf

Sonntag, 09:30 Uhr	23. November 2014 - Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Abendmahl - <i>Johanniskirche</i>
Sonntag, 09:30 Uhr 18:00 Uhr	30. November 2014 - 1. Advent Gottesdienst mit Abendmahl - <i>Johanniskirche</i> Hosiannaversammlung - <i>Saal der Brüdergemeine</i>
Dienstag, 15:00 Uhr	02. Dezember 2014 Seniorenachmittag - <i>Pfarrhaus</i>
Mittwoch, 19:00 Uhr	03. Dezember 2014 1. Adventsingstunde - <i>Saal der Brüdergemeine</i>
Sonntag, 09:30 Uhr	07. Dezember 2014 - 2. Advent Gottesdienst - <i>Saal der Brüdergemeine</i>
Mittwoch, 19:00 Uhr	10. Dezember 2014 2. Adventsingstunde - <i>Saal der Brüdergemeine</i>
Sonntag, 09:30 Uhr	14. Dezember 2014 - 3. Advent Familiengottesdienst - <i>Saal der Brüdergemeine</i> mit dem Kindergarten

Gottesdienstzeiten

in der Katholischen Kapelle „St. Raphael“ im OT Neudietendorf:

sonntags: jeweils 9.30 Uhr und
dienstags: jeweils 18.30 Uhr

Pfarrer G. Schellhorn
Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf

Kirchengemeindeverbandes Pfarramt Seebergen

mit den Sprengeln Cobstädt, Günthersleben, Seebergen, Tüttleben und den Kirchgemeinden Gamstädt und Grabsleben

Gottesdienste

Mittwoch, 19.11. - Buß und Bet Tag

18:00 Uhr Zentral Gottesdienst in Günthersleben

14:00 Uhr Gottesdienst in Gamstädt

Angebote für Kinder / Jugendliche

· **Kirchenmäuse:** (für Kinder von 0-6 Jahre)

· **Mittwoch, 26.11.** von **16:30 - 17:30 Uhr** im Pfarrhaus in Seebergen

· **Christenlehre** immer dienstags von **16:30 Uhr - 18 Uhr**
- in Seebergen: **25.11.**

· **Konfirmanden:**

- Hauptkonfirmanden: donnerstags **17 - 18:30 Uhr** im Pfarrhaus Wechmar; **27.11.**

Alle anderen Termine des Kirchengemeindeverbandes können Sie dem Gemeindebrief entnehmen!

Pastorin Denner ist zu erreichen unter:

Ev.-Luth. Pfarramt Seebergen, Hauptstr. 134, 99869 Drei Gleichen / OT Seebergen

Tel.: 036256 / 21605 oder unter pfarramt@kgv-seebergen.de

Ingersleben

Mittwoch, 19.11.2014

19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag

Sonntag, 23.11.2014

10:30 Uhr Gottesdienst (Ewigkeitssonntag)

Sonntag, 30.11.2014

10:30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent

Am 19.11.2014 beginnt die Friedensdekade zu der an 10 Tagen folgend jeweils um 18:00 Uhr in der Sakristei der Marienkirche eine Andacht stattfindet.

Gemeindekirchenrat Ingersleben
i.A. Katharina Böhning

Gottesdiensttermine Kleinrettbach

im kommenden Lesezeitraum des Amtsblattes finden in Kleinrettbach keine Gottesdienste statt.

Gemeindekirchenrat Kleinrettbach

Ortschaft Apfelstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratsitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel. Büro 036202 / 90427

Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Bautätigkeiten zum Jahresende

Am Samstag, den 01. November begann der lange geplante Abriss der alten verschlissenen Terrasse im Kindergarten, um den Tagesablauf in der Einrichtung nicht zu stören. Nachdem ein Probeloch gestemmt wurde, um den Baugrund zu erkunden, konnte mit den umfangreichen Abrissarbeiten begonnen werden. Die Stemmarbeiten wurden größtenteils mit einem Bagger mit Stemmhammer vorgenommen. Ein Lader transportierte die freigestemmtten Fertigteile, welche zur Überraschung aller, unter der Betonfläche verbaut waren, ab.

Unsere Erzieherinnen waren an der Gestaltung der neuen Terrasse maßgeblich beteiligt, weil pädagogische Gesichtspunkte berücksichtigt werden sollten. So haben wir uns auf eine zweifarbige Ausführung (hell/dunkel) festgelegt. Ein Zebrastrreifen und eine Fahrbahn wird in die Terrassenfläche integriert, um so einen Lerneffekt bei den Kindern zu erzielen.

Es muss eine vollkommen neue Gründung der Terrasse erfolgen und als Abschluss werden hochwertige rutschfeste Terrassenplatten verbaut, wobei auch der Treppenaufgang und die Rampe in das Umbauprojekt mit einbezogen sind. Wenn das Wetter mitspielt, können die Bauarbeiten in diesem Jahr noch abgeschlossen werden.





Im Bürgerhaus wird im November die Renovierung der Bowlingbahn vorgenommen. Ein neuer hochwertiger Bodenbelag wird aufgebracht und Malerarbeiten werden durchgeführt. Des Weiteren wird die gesamte Notbeleuchtung im Bürgerhaus überarbeitet. Diese Maßnahmen sollen bereits Ende November zum Abschluss kommen.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Änderung der Öffnungszeiten

der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ im Ortsteil Apfelstädt

Liebe Eltern,
am Montag, den 26.01.2015 nehmen die pädagogischen Mitarbeiter der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ an einer Weiterbildung teil.

Um die qualitative Arbeit der Kindertagesstätten fortzuführen und zu erweitern, ist es erforderlich, dass unser Personal geschlossen an dieser Veranstaltung teilnehmen kann.

Deshalb ist es notwendig, am **Montag, den 26.01.2015**, die Kindertagesstätte zu schließen. Der Elternbeirat hat der Schließung zugestimmt.

Vorab möchten wir Sie bereits jetzt darüber in Kenntnis setzen, dass an folgenden Tagen aufgrund von Schließzeiten, die Einrichtung ebenfalls geschlossen bleiben wird:

Freitag, den 02.01.2015 (Brückentag nach Neujahr)
Freitag, den 15.05.2015 (Brückentag nach Himmelfahrt)
Schließung zwischen Weihnachten und Neujahr 2015

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin Frau Zorn.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister
Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Waidstein in Apfelstädt gerissen

Der Waidstein im Zentrum unseres Ortes wurde von der in seiner Mitte wachsenden Linde gesprengt. Der Riss an der Westseite, Richtung Pumpe, welcher am 08. Oktober 2014 durch unsere Gemeindeglieder festgestellt wurde, zieht sich zackenförmig durch die ganze Breite des Waidsteines.

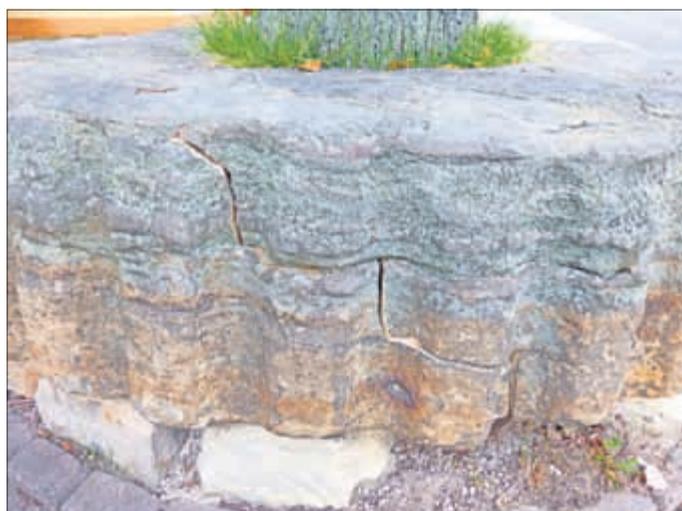
Der Waidstein erinnert an den in unserer Gemeinde bzw. im Thüringer Becken weitverbreiteten Waidanbau, der im späten Mittelalter im Umfeld von Erfurt eine Blütezeit erreichte.

Wie unser Ortschronist Kurt Mönch in seinem Artikel im Allgemeinen Anzeiger Erfurt vom 17. Oktober 2014 ausführte, gibt es leider keine schriftlichen Überlieferungen bzw. Gemeindeprotokolle, die belegen, aus welchem Grund der Waidstein hier platziert wurde bzw. wann die Linde in seine Mitte gepflanzt wurde. Kurt Mönch schätzte, dass es etwa um 1880 gewesen sein könnte.

Ich erinnere mich, dass der Waidstein im letzten Jahrhundert immer Treffpunkt der Dorfjugend war. Egal ob man sich zum „Knet-schen“ oder zum Tanzengehen in die umliegenden Orte dort einfand.

Wir als Ortschaftsrat suchen nun nach einer sinnvollen Lösung um den Waidstein zu erhalten und ggf. an einer anderen Stelle, natürlich fachmännisch in Stand gesetzt, wieder zu platzieren und für die Öffentlichkeit stets zugänglich zu bewahren. Für Anregungen Ihrerseits, werte Apfelstädter -innen, sind wir stets dankbar und haben immer ein offenes Ohr für Ihre Vorschläge.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister



Die Arche in Apfelstädt

Am 24. Oktober 2014 gab das Kabarett „Die Arche e.V.“ im Bürgerhaus Apfelstädt seine 25. Vorstellung. Unter dem Motto „Uns liegt was auf der Zunge ODER im Sumpf des Versprechens“ begeisterten die Kabarettisten das Publikum des gut besuchten Bürgerhauses.

Die erste Veranstaltung unter dem Titel „Alles wird gut Eine Gruppentherapie“ fand am 03.10.2003, also ziemlich genau vor 11 Jahren, kurz nach der Einweihung des Bürgerhauses am 06.09.2003, statt. Wer von den zahlreichen Freunden des Kabarettos erinnert sich nicht gern an so schöne Veranstaltungen, wie, „Die Zeit heilt alle Wunder“, „Außer Rand und Band“, „Wir lachen den Weg frei“, „Glücklich doof“, „Unser bestes Stück-ein flotter Dreier“, „Auf Scherz und Nieren“ oder „Reden ist Silber, Schweigen ist Gold“.

Hoffen wir, dass es noch viele gutbesuchte humorvolle Veranstaltungen mit dem Kabarett „Die Arche“ in unserem Bürgerhaus geben wird.

Und: Bleiben Sie uns gewogen, liebe Freunde des Kabarettos.

Rainer Seyring

Ortschaftsbürgermeister



Aus Vereinen und Verbänden

AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

Singkreis mit Frau Dölle

Gemeinsames Singen und Musizieren wirkt sich positiv auf die Grundstimmung aus. Ganz greifbar und spürbar wird dies dienstags, wenn Frau Dölle aus Ingersleben alte bekannte Lieder mit unseren Senioren anstimmt. Bei vielen Gelegenheiten wurde deutlich, wie gern die Bewohner singen. Durch den guten Kontakt zum Heimatverein Ingersleben und dem Apfelstädter Seniorenclub entstand die Idee, sich zum Singen zu verabreden. Schnell fanden sich Kollegen, die mit der Gitarre oder dem Klavier einige Lieder begleiten. Es geht ganz einfach durch Frau Dölles mitreißende Art. Der Zwiebelkuchen von Inge Sommer machte den Nachmittag perfekt, den sie mit den Bewohnern noch am Vormittag frisch vorbereitet hat. So wird der Singkreis zu einem Fest für Körper, Geist und Seele. Wir sind schon gespannt, wie die Weihnachtslieder in diesem Jahr zum Besten gegeben werden.



Frau Dölle und der Seniorenclub singen mit den Bewohnern der Seniorenresidenz



Die Kolleginnen der sozialen Betreuung bereiteten frischen Zwiebelkuchen zu.

AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

Nepal Reisebericht

Einen eindrucksvollen Bildervortrag zeigte Zahnarzt Dr. Trautmann unseren Bewohnern in der Seniorenresidenz. Die Faszination des Himalaya und der Menschen in Nepal kamen durch die Erzählungen und Bilder gut zum Ausdruck. Wir bedanken uns herzlich für die geschenkte Zeit.



Dr. Trautmann erzählt von seiner Nepal Reise

**AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“
Apfelstädt**

Gesundheitstag für die Mitarbeiter

In Kooperation mit der AOK veranstalteten wir für unsere Mitarbeiter einen Gesundheitstag. Es gab über den ganzen Tag verschiedene gesundheitsfördernde Angebote. Die Kollegen konnten sich beraten lassen, welches Mineralwasser die richtige Zusammensetzung für ihren individuellen Typ hat. Ein Physiotherapeut hat eine Gleichgewichtsmessung angeboten, die Belastungsgrenzen anzeigt. Eine Gymnastikeinheit und die Anleitung in den „Fünf Tibetern“ konnten die Kollegen nutzen. Unsere Küchenmitarbeiter stellten ein leckeres, gesundes Frühstück zu Verfügung, so dass alle die Gelegenheit hatten gemeinsam zu essen.



Das gesunde Buffet wird eröffnet



Kolleginnen bei den „fünf Tibetern“



Die Mineralwasserberatung war für die Kollegen sehr interessant

**AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“
Apfelstädt**

Neuer KinderBodenTurnkurs in Apfelstädt

Am 06.12.2014 startet in der Turnhalle der Grundschule Apfelstädt ein neuer KinderBodenTurnkurs (KiBoTu) für Kinder von 3-4 Jahren.

Unter der Leitung von David Ruppert, B-Trainer des DSB, und Lisa Nindel, C-Trainerin des LSB, werden spielerisch Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Motorik geschult. Im Mittelpunkt stehen Spiel, Spaß und Bewegung.

Im Kurs vermitteln unsere ausgebildeten Trainer auf kindgerechte Art und Weise Übungen, die die motorische Frühentwicklung von Kindern fördern.

Diese Frühförderung führt zu positiven Auswirkungen auf die sprachliche, psychische und soziale Entwicklung Ihres Kindes. Veranstaltet wird der KiBoTu-Kurs durch das Karate-Dojo Nippon Gotha e.V. Die qualitative Kinder- und Jugendarbeit des Karate-Dojo Nippon Gotha e.V. wurde schon mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit einer der höchsten Auszeichnungen des Deutschen Olympischen Sportbundes, dem Grünen Band für vorbildliche Talentförderung im Verein.

Der neue Kurs findet ab dem 06.12.2014 immer samstags von 10:00 bis 11:00 Uhr in der Turnhalle Apfelstädt (Am Sportplatz 4) statt.

Um eine kurze Voranmeldung wird gebeten.

Weitere Informationen können telefonisch unter 0170 / 5645783 (David Ruppert) erfragt werden.

Nippon Karate Verein

Weihnachtsganssschießen auf dem Schießplatz

Es ist im Schützenverein Apfelstädt mittlerweile eine gute Tradition das Sportjahr mit einem Weihnachtsganssschießen am 13. Dezember 2014, um 09.00 Uhr ausklingen zu lassen. Das Neue dieses Jahr ist, das wir alle interessierten Bürger dazu recht herzlich einladen, mitzumachen. Nach dem gut besuchten Vereineschießen und dem gelungenen „Tag der offenen Tür“ möchten wir noch ein drittes Mal in diesem Jahr mit interessierten Bürgern einen schönen Vormittag auf dem Schießplatz am Badeloch verbringen. Es gibt zwei Besonderheiten an so einem Weihnachtsganssschießen:



- die erste Besonderheit ist, wie der Name schon sagt, es gilt keine Pokale sondern den Weihnachtsbraten zu erringen,
- die zweite Besonderheit ist, das Gänsschießen wird mit Großkaliber Gewehren geschossen, wogegen die beiden ersten Events auf dem Schießplatz mit Kleinkaliber Gewehren ausgetragen wurden.

Es wird wie immer ein Team aus Schießsportleitern und Kampfrichtern bereitstehen, um jeden alten und neuen Schützen in die Sicherheits- und waffentechnischen Besonderheiten einzuweisen. Und das keiner denkt er ist im Nachteil, werden natürlich 2 getrennte Wertungen stattfinden; eine für interessierte Bürger und eine für die Mitglieder des Schützenvereins Apfelstädt. Der Schützenverein Apfelstädt freut sich schon über eine rege Beteiligung aller interessierten Bürger und Mitglieder des Apfelstädter Schützenvereins.

Apfelstädter Schützenverein e.V.

Vereinsmeisterschaft Ordonanzgewehr

Am 18.10.2014 führten wir unsere Vereinsmeisterschaft mit dem Ordonanzgewehr auf der 50m Bahn auf dem Schießstand „Am Badeloch“ durch.

Zahlreiche Schützen kämpften um die vorderen Ränge. Rang 2 und 3 wurden durch Stechen entschieden, da beide die gleiche Anzahl an Ringen geschossen hatten.

Folgende Plätze wurden belegt:

- | | |
|----------|-------------------------------|
| 1. Platz | Marcel Schramm - 48 Ringe |
| 2. Platz | Oscar Schramm - 47 Ringe |
| 3. Platz | Holger Trautvetter - 47 Ringe |

Schützenverein Apfelstädt



*Wenn am Gasthaus Tannen steh'n,
Herbstwinde durch Apfelscht weh'n,
wird geackert und geschlacht'.
Je kürzer die Tage je länger die Nacht,
bei Tanzmusik und Bier und Wein,
S' muss Männerkirmes sein.*



34. Apfelstädter Männerkirmes am 6. und 7. Dezember

Das Jahr neigt sich dem Ende und im Gothaer Land finden allerorten die traditionellen Kirmesfeierlichkeiten statt. So auch in Apfelstädt, wo wir, wie in jedem Jahr, die wohl längste Kirmessaison absolvieren. Nach der Hauptkirmes und Nachkirmes im Oktober/November steht nun der Männerverein mitten in den Vorbereitungen zur 34. Apfelstädter Männerkirmes. Die Kapellen sind bereit, traditionelle und überraschende Programmpunkte werden aufgestellt und geprobt.

Das bekannte Kirmesmotto „Essen und Trinken zum Zeitvertreib“ soll natürlich auch wieder ausgiebig gelebt werden. Zum Schlachtfest am Frühschoppen gibt es frische Wurst unseres bewährten Metzger-Teams und wem das nicht liegt dem bietet die Küche des Bürgerhauses - in diesem Jahr unter neuer Geschäftsleitung - noch einige Alternativen.



Veranstaltungen



Einladung



Der Schützenverein lädt alle interessierten Bürger ein

zum

Weihnachts-



Ausrichter: Schützenverein Apfelstädt

Datum: 13.12.2014

Ort: Schießstand am Badeloch Apfelstädt

Disziplin: Grosskaliber Lang 50m

3 Schuss Probe und 3 Schuss Scheibe

Wertung: 1.- 3. Platz Einzel

Zeit: 09:00 Uhr

Meldeschluss: 12:00 Uhr

Startgeld: 8,00 Euro

Preise: 1. Platz eine Gans, 2. Platz eine Ente und 3. Platz ein Kaninchen.



Die Ehrung erfolgt nach dem Wettkampf.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir wünschen allen Schützen viel Erfolg.

Der Vorstand

Auch an Getränken soll es nicht fehlen, das Bier fließt in Strömen und die Bar ist geöffnet.

So sind wir gerüstet für eine zweitägige Feier, die keine Wünsche offen lassen soll. Das Wichtigste von allem aber, für eine auch weiterhin lebendige Tradition der Apfelstädter Männerkirmes, sind natürlich unsere Gäste und Kirmesfreunde. Darum laden wir Sie hiermit aufs herzlichste ein zu unseren beiden Veranstaltungen.



**Sa. 6. Dez. 2014, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Apfelstädt:
Tanzabend
es spielt „NightLife“ aus Arnstadt**

**So. 7. Dez. 2014, 09:00 Uhr, Bürgerhaus Apfelstädt:
Frühschoppen
es spielen die „Original Thüringer Oldies“**

Und unser besonderer Service für die Frühschoppengäste wird in diesem Jahr wieder angeboten. Um die Heimfahrt nach einem feuchtfröhlichen Vormittag braucht sich keiner Gedanken machen. Der Heimbringebus wird auch 2014 fahren: Abfahrt 14:00 Uhr ab Bürgerhaus Apfelstädt nach Wandersleben - Kornhochheim - Neudietendorf - Kleinrettbach - Großrettbach - Grabsleben. Es können auch wieder Eintrittskarten vorbestellt werden: Tel: 036202-714770 email: maennerkirmes@apfelstaedt.net und am So. 30.11.2014 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr Vorverkauf im Saal Bürgerhaus.

Euer und Ihr Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V.
www: maennerkirmes.apfelstaedt.net
facebook: Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V



Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Apfelstädt, wir möchten Sie recht herzlich zur Seniorenweihnachtsfeier einladen.

Diese findet am **18.12.2014** im Bürgerhaus in Apfelstädt statt. Beginn ist **14.00 Uhr**

In fröhlicher und vorweihnachtlicher Stimmung wollen wir gemeinsam den Nachmittag verbringen. Für das leibliche wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns, sie alle recht herzlich begrüßen zu dürfen.

Christel Rose
Seniorenclub
Apfelstädt

Rainer Seyring
Ortschafts-
bürgermeister

Christian Jacob
Bürgermeister

Weitere Termine in der Vorweihnachtszeit sind:

15.12.2014 Adventsfahrt zum Mellestollen nach Saalfeld mit anschl. Besuch des Saalfelder Weihnachtsmarktes.

Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

der Ortsteile Gamstädt und Kleinrettbach plant keine Sitzung im Lesezeitraum. Änderungen werden ortsüblich bekannt gemacht.
gez. Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Beschluss der Sitzung des Ortschaftsrates Gamstädt am 03.11.2014

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Gamstädt haben in ihrer Sitzung am 03.11.2014 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr.: 14-0170

**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates
Gamstädt am 01.09.2014**

Der Ortschaftsrat Gamstädt stimmt in seiner Sitzung am 03.11.2014 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 01.09.2014 zu.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden immer dienstags von 18 - 20 Uhr im Gemeindehaus Gamstädt statt. Die Sprechstunde am 09.12.14. muss wegen eines anderen Termins in Neudietendorf auf die Zeit von 17-18:30 Uhr verschoben werden. Bitte beachten Sie das bei der Planung. Am 02.12. bin ich in Kleinrettbach erreichbar.

Unter 036208-70321 können Sie auch einen Termin vereinbaren.

Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Änderung der Öffnungszeiten

der Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ im Ortsteil Gamstädt

Liebe Eltern,
am Montag, den 23.02.2015 nehmen die pädagogischen Mitarbeiter der Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ an einer Weiterbildung teil.

Um die qualitative Arbeit der Kindertagesstätten fortzuführen und zu erweitern, ist es erforderlich, dass unser Personal geschlossen an dieser Veranstaltung teilnehmen kann.

Deshalb ist es notwendig, am **Montag, den 23.02.2015**, die Kindertagesstätte zu schließen. Der Elternbeirat hat der Schließung zugestimmt.

Vorab möchten wir Sie bereits jetzt darüber in Kenntnis setzen, dass an folgenden Tagen aufgrund von Schließzeiten, die Einrichtung ebenfalls geschlossen bleiben wird:

Freitag, den 02.01.2015 (Brückentag nach Neujahr)
Freitag, den 15.05.2015 (Brückentag nach Himmelfahrt)
Schließung zwischen Weihnachten und Neujahr 2015

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin Frau Jarmuschek.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister
Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Da geht doch noch was

Angelehnt an diesen laxen Ausspruch ist es in diesem Jahr doch noch möglich, Verbesserungen bei der Dorfbeleuchtung im OT Gamstädt, genauer im Fienstedter Weg, zu schaffen. Alte Holzmasten, die teilweise in Vorgärten von Einfamilienhäusern stehen, werden beseitigt und neue Lampen errichtet. Dabei macht es sich auch erforderlich, den Mülltonnenstandplatz der Wohnhäuser Nr. 124/124a und 125/125a zu verlegen. Auch der Gehweg, der scherzhaft in der Ortschaftsratssitzung am 03.11.14 formuliert, hoffentlich bald nicht nur von Fremden genutzt wird, soll bis zur „Wendeschleife“ verlängert werden.

Wir hoffen, dass die Witterung die Fertigstellung der Baumaßnahmen nicht behindert und vor dem Schnee die neuen Lampen leuchten.

Damit wäre dann ein weiterer Teil in Gamstädt zeitgemäßer geworden und hätte sich dem Zustand anderer Straßenzüge in unseren Ortsteilen angenähert.

Sollten Sie im Bauablauf „Probleme“ ergeben, scheuen Sie sich nicht vor einer Meinungsäußerung gegenüber dem Bauamt oder mir. Die Telefonnummern sind im Amtsblatt nachlesbar.

Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Veranstaltungen



Na ist denn schon Weihnachten?

Nicht ganz, aber der 1. Advent ist nicht mehr weit. Wie in den vergangenen Jahren möchte ich unsere erfahrenen Mitbürger zur Weihnachtsfeier am

29.11.13, 15 Uhr

diesmal der Tradition folgend in das „Backhaus“ in Kleinrettbach einladen. Es wäre schön, wenn Sie diese Möglichkeit, sich zu treffen, nutzen könnten.

14:45 Uhr Start für Teilnehmer aus Gamstädt an der Bushaltestelle

Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Christian Jacob
Bürgermeister



Aufstellen des Weihnachtsbaumes

Kleinrettbach
Vor dem Bürgertreff

Sonntag, 30.11.2014
15:30 Uhr

passend zur Jahreszeit
gibt es natürlich Glühwein



Es lädt ein:
Der Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.

wöchentliche Termine

montags	17.00-19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	20.00 Uhr	Zumba
dienstags	18:00-22:00 Uhr	Ju-Jitsu in der Sporthalle
mittwochs	19:30-20:30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17:00-19:30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	18.00-20.00 Uhr	Ju-Jitsu-Training in der Sporthalle

andere Termine

- 29.11. Seniorenweihnachtsfeier in Kleinrettbach mit Chorkonzert
- 13.12. Weihnachtsmarkt in Gamstädt mit Weihnachtsbaumverkauf
Warum in die Ferne schweifen, um die Halterungen für die Kerzen zu kaufen?
Näheres erfahren Sie durch Aushang

Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratsitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister

Beschluss des Ortschaftsrates Ingersleben

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Ingersleben haben in ihrer Sitzung am 24.10.2014 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr.: 14-0159

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben am 17.09.2014

Der Ortschaftsratsrat Ingersleben stimmt in seiner Sitzung am 24.10.2014 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates am 17.09.2014 zu.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden in der Regel am **Dienstag in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr** im Büro des Ortschaftsbürgermeisters, Bürgerhaus „Alte Schule“, statt.

Außerhalb dieser Zeiten sind auch Sprechstunden nach vorheriger Vereinbarung möglich.

Tel./Fax Büro: 036202/90234

Tel. priv.: 036202/81216

0179 4652663

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister

Änderung der Öffnungszeiten

**der Kindertagesstätte „Otto Kein“
im Ortsteil Ingersleben**

Liebe Eltern,

am Freitag, den 06.02.2015 nehmen die pädagogischen Mitarbeiter der Kindertagesstätte „Otto Kein“ an einer Weiterbildung teil.

Um die qualitative Arbeit der Kindertagesstätten fortzuführen und zu erweitern, ist es erforderlich, dass unser Personal geschlossen an dieser Veranstaltung teilnehmen kann.

Deshalb ist es notwendig, **am Freitag, den 06.02.2015** die Kindertagesstätte zu schließen. Der Elternbeirat hat der Schließung zugestimmt.

Vorab möchten wir Sie bereits jetzt darüber in Kenntnis setzen, dass an folgenden Tagen aufgrund von Schließzeiten, die Einrichtung ebenfalls geschlossen bleiben wird:

Freitag, den 02.01.2015 (Brückentag nach Neujahr)

Freitag, den 15.05.2015 (Brückentag nach Himmelfahrt)

Schließung zwischen Weihnachten und Neujahr 2015

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin Frau Hönicke.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Gemeinde Nesse- Apfelstädt

Beendet

werden konnte vorerst der Stillstand in unserer Turnhalle. Mit einer Notreparatur hat der Zimmermann Kaufmann die Schädstellen im Hallenparkett ausgebessert. Die Turnhalle kann für den Sportbetrieb wieder genutzt werden. Als nächstes steht ein durchgängiges Konzept zur Beseitigung vieler Mängel des in die Jahre gekommenen Bauwerkes an. Erst dann können noch einmal Fördermittel für eine durchgängige Sanierung der Turnhalle beantragt werden.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Ordnung und Sauberkeit

Leider müssen diese Dinge immer wieder angemahnt werden und mancher im Dorf fragt sich, bringt das denn was?

Der Herbst ist unwiederbringlich da - viele räumen im Garten am Haus und in den Kleingärten in der Aue jetzt auf. Jede Menge Grünschnitt und Laub fallen an, ja das ist nun einmal so im Herbst. Wohin damit? Natürlich zuerst auf den Brennplatz, das Zeug brennt zwar nicht, aber es ist erst einmal weg und unser Garten ist sauber. Manchen ist aber selbst der Weg zum Brennplatz zu weit, also ab mit dem gesamten Sack unterwegs in den Straßengraben oder da haben wir ja auch noch das Apfelstädtufer unterhalb vom Wehr, wo sich bereits Berge von Gartenabfällen häufen. Es scheint, dass die meisten Gartenbesitzer oder -nutzer noch nichts von Kompost gehört haben oder wie wäre es damit, die Grünabfälle ordnungsgemäß auf den Wertstoffhof abzugeben? Der eine oder andere versucht es auch mit verbrennen - nur wie soll Grünes eigentlich brennen? Da schwelen stinkende Rauchwolken gen Himmel und auch hier gilt eigentlich **unbelasteter Baum- und Strauchschnitt können verbrannt werden**. Das Bewusstsein für Umwelt und Sauberkeit scheint allerdings an der Gartenpforte aufzuhören.

Unsere mit Müll belastete Landschaft bedeutet immer wieder ein Problem. Das Wegräumen bezahlt jeder von uns mit seinen Müllgebühren und wenn diese wegen der wieder zunehmenden illegalen Entsorgung nicht mehr auskömmlich sind und angehoben werden müssten, ist die Aufregung groß.

In der Aue haben wir ja nun auf ein paar Hektar Land jede Menge Pferde. Das eingesperrt sein ist nicht immer die wahre Erfüllung, die Lücke im Zaun wird schnell erkannt und der Ausreißer nutzt seine Freiheit, passiert ja vielleicht auch einmal. Herr P. hat übrigens die Löcher seiner Pferde auf dem Sportplatz wieder selbst beseitigt, Danke. Aber es kann nicht sein, dass Felder in der Aue und der Sportplatz immer wieder heimgesucht und die lieben Pferde so bespasst werden. Herr Tänzler als Platzwart hat seine Mühe die Löcher und Unebenheiten zu beseitigen, die Sicherheit unserer Fußballer muss immer gewahrt sein. Aber auch unser Kinderspielplatz bleibt von Pferden nicht verschont, obwohl dort eindeutig steht, dass da Pferde und Hunde nichts im wahrsten Sinne des Wortes verloren haben. Ja und selbst wenn die lieben Tiere mal etwas verlieren wäre es sicher eine kleine Mühe die Dinge umgehend zu beseitigen. Das betrifft nicht nur den Spielplatz sondern auch unsere Dorfstraßen. Nur wer macht sich schon Mühe die eigenen Äpfel einzusammeln, die Gemeinde ist ja auch noch da.

Halloween, tolle Sache, die da aus den USA eingeschleppt wurde und die sich natürlich richtig vermarkten lässt. Nichts dagegen einzuwenden, nur das Beschmieren von Türen und Wänden geht dann wohl doch zu weit. Eigentlich schade für die, die es wirklich lustig feiern möchten und somit in die üble Schublade gesteckt werden.

Sicher könnte ich noch mehr Dinge bemängeln, doch meine Hoffnung, dass die Zeilen viel helfen oder zum Besseren beitragen, habe ich leider nicht. Oder vielleicht doch?

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Die Herbstzeit hat begonnen ...

Die ersten Blätter fallen, auf den Feldern ist alles abgeerntet und die letzten Kartoffeln kommen aus der Erde. Für uns eine Möglichkeit unser Kartoffelprojekt mit weiteren naturnahen Erlebnissen zu bereichern und Herrn Thörmer auf seinem Kartoffelacker zu helfen.



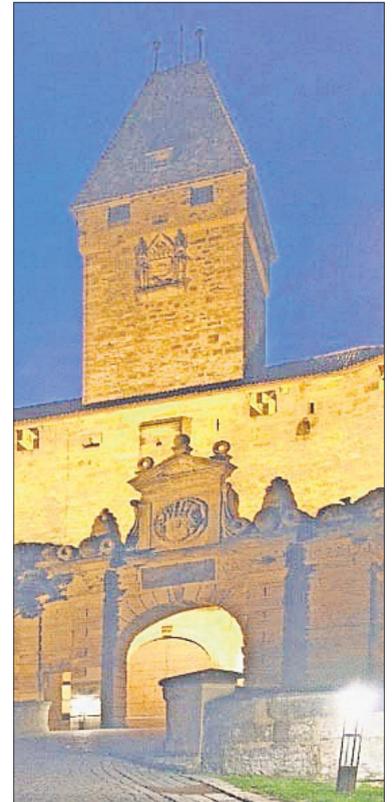
Alle Kinder unseres Kindergartens machten sich in Gummistiefeln und Matschsachen auf den Weg. Wir wurden schon erwartet und Herr Thörmer zeigte uns die Arbeitsgeräte. Dann begann die Suche nach dem Kartoffelkönig. In einer Geschichte erfuhren die Kinder im Vorfeld, dass der Kartoffelkönig zwölfmal so groß war wie die anderen großen Kartoffeln. Alle Kinder buddelten mehr und mehr Kartoffeln mit den Händen aus und legten sie in einen großen Korb. Welche sollte nun der Kartoffelkönig sein? Dann wurden sogar die Hände gewaschen, denn Herr Thörmer hatte einen Kanister mit Wasser dabei und etwas Süßes gab es dann noch zur Belohnung.



Unterwegs mit der Partnergemeinde Obervorschütz

waren wir am 11./12. Oktober im südlichen Raum von Thüringen. Im 24. Jahr unserer Partnerschaft haben wir unsere Freunde am Samstag früh im Bürgerhaus herzlich willkommen geheißen. Da die Bauarbeiten noch nicht alle durchweg abgeschlossen waren, gab es in der Vorbereitung für das Frühstück die erste Herausforderung für die Organisatoren. Angela Stender hatte hier die Hauptlast zu tragen und hat das bestens hingekriegt und so alle auf das bevor stehende Wochenende eingestimmt. Über die A71/A73 ging es dann mit dem Bus Börner-Reisen aus Hessen vorwärts in das fränkische Coburg.

Veste Coburg



Leichter Nieselregen begleitete uns durch den Thüringer Wald bis zur Veste, einem imposanten Bauwerk verschiedener Generationen über viele Jahrhunderte. In einer zweistündigen Führung durch die Geschichte der Veste lernten wir viel über die früheren Beziehungen von Sachsen/Coburg/Gotha kennen. Nach einer fast Überfülle an geschichtlichen Daten konnten wir im Burgkaffee erst einmal ein wenig durchatmen. Auf alle Fälle ist die Veste eine Reise wert! Für die Stadt selber hatten wir leider keine Zeit mehr, unser Bus wartete zur Weiterfahrt Richtung Sonneberg. Vom Hörensagen soll die schöne Stadt Coburg aber auch ein lohnenswertes Ziel sein, also ein andermal irgendwie nachholen. Durch malerische Täler ging es über ein paar Umleitungen zum nächsten Ziel unserer Reise. Eingecheckt in unser kleines Hotel haben wir in Hüttensteinach, wo wir vom Hotelchef herzlich empfangen wurden. Nach einem guten Abendessen mit Thüringer Küche und selbst gemachter Wurst versuchte DJ Karl die vom anstrengenden Nachmittags müden Beine langsam wieder in Gang zu kriegen. Das gelang ihm zusehends und mit mancher Einlage wurde der Abend bestens ausgefüllt. Bis weit nach Mitternacht gab es so nicht nur Unterhaltung und Tanz sondern auch viele schöne Gespräche mit den Freunden der Partnergemeinde. Den einen oder anderen Obervorschützer sehen wir ja manchmal auch nur einmal im Jahr zu unserer traditionellen Fahrt. Mit Sonnenschein wurden wir Sonntag früh geweckt und gestärkt mit einem guten Frühstück fahren wir in die Spielzeugstadt Sonneberg. Stadtführer Roland Spielmann empfing uns in seiner „Sonneberger Tracht“ und führte uns durch die alten Gassen der Spielzeugstadt. Im neuen Spielzeugmuseum erlebten wir bei einer zauberhaften Reise durch die einstige Weltspielzeugstadt das Spielen unserer eigenen Kindheit bis in die heutige Zeit unserer Kinder, Enkel oder Urenkel wieder nach. Auch wenn Sonneberg selbst an der Grenze zu Coburg als Stadt viel an Leben und eigentlichen Charme verloren hat, so unser kurzer Eindruck am Sonntagmorgen, ist eine Reise in das Spielzeugmuseum immer zu empfehlen. Nach einem kleinen Imbiss zum Mittag ging unsere Fahrt weiter in die Stadt der Glaskunst nach Lauscha. In der Farbglashütte erwartete uns die nächste Führung. Die Glashütte, 1853 gegründet, ist die letzte Lauschaer Glashütte wo immer noch in Handarbeit aus Sand, Soda und Pottasche bei 1.300 °C die geschmolzene Glasmasse zu Gläsern, Tellern, Röhren gezogen und Glaskugeln und anderen Zierrat kunstvoll geblasen werden. Am Ende unserer Führung durch die Glaswelt stand uns die Lauschaer Junior-Glasprinzessin Laura II. für Auskünfte (wie wird Frau Glasprinzessin und welche Aufgaben stehen da an) und natürlich einen Fototermin zur Verfügung.

Im Kindergarten nutzten wir diese Kartoffeln dann auf vielfältige Weise. Wir haben aus Kartoffeln Stempel geschnitzt und damit gedruckte Pellkartoffeln und Kartoffelsuppe gekocht, selbst Pommes hergestellt und im Backofen gebacken.

Die Igelkinder haben eine alte gekeimte Kartoffel mit Erde in einen Topf gepflanzt und das Wachstum der Kartoffelpflanze im Zimmer beobachtet, eine ungeschälte und eine geschälte Kartoffel täglich gewogen und den Unterschied des Gewichtes auf einem Protokoll dokumentiert, um nur einiges zu nennen. Viele Fragen haben uns beschäftigt, auch was alles aus Kartoffeln hergestellt werden kann, welche Kartoffelgerichte gesund sind und was man nicht zu häufig essen sollte.

Zum Abschluss spielten die Igelkinder ihren Großeltern zum Oma-Opa-Tag die Geschichte vom Kartoffelkönig vor, erzählten von den fünf Buben, welche zum Acker gerannt sind und sangen noch Herbstlieder. Die Großeltern bedankten sich mit einem großen Applaus. Zum Ausklang des schönen Nachmittags gab es noch von den Kindern selbst gebackenen Apfelkuchen sowie Kaffee und Tee.

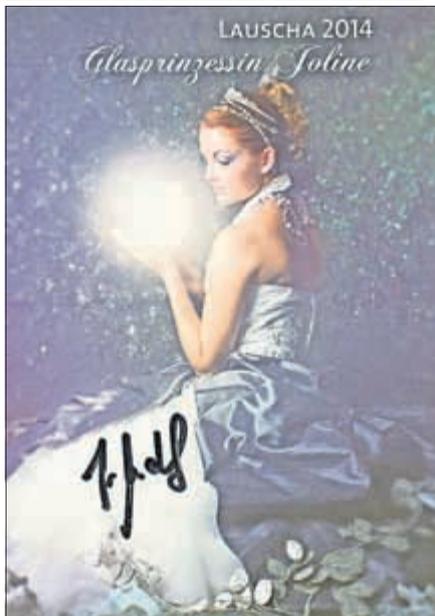
Unsere Kleinsten aus der Mäusegruppe haben die Kartoffel auch rundum erkundet, große und kleine Kartoffeln sortiert, zum Basteln genutzt und im Kartoffelwettbewerb ihre eigene Schnelligkeit getestet. Herbstlieder und Kreisspiele stellten sie ihren Großeltern zum Oma-und-Opa-Tag vor.



In der Hasengruppe wurde sich auch mit der Kartoffel beschäftigt. Die Kinder erfuhren viel über ihre Herkunft und was man alles aus ihnen an Nahrungsmitteln herstellen konnte. Sie erforschten sie mit allen Sinnen. Sie bastelten Kartoffelmännchen, schnitzten Stempel, mit denen die Einladungen zu unserem Oma-und-Opa-Tag verziert wurden. Mit ihnen wurde gekocht, gereimt, ja sogar Sportspiele konnte man mit den Kartoffeln treiben. Die Kartoffel fand auch ihren Platz im Programm der Hasen zum Oma-und-Opa-Tag in Form eines kleinen Gedichtes. Es wurde von den bunten Laubblättern gesungen und all den Eicheln und Kastanien, die dieser Tage überall zu finden sind.

KITA „Otto Kein“ Ingersleben

Glasprinzessin
Joline 2014



Danach hatte jeder ausreichend Zeit in der Fülle der Weihnachtswerkstatt und dem Werksverkauf sich an der Schönheit der Glaskunst zu erfreuen und etwas aus der Einkaufswelt als Präsent oder Andenken mit nach Hause zu nehmen. Der schöne Sonntag ging dem Ende entgegen und viel zu schnell zurück ging unsere Fahrt durch die engen Täler mit den herbstlich gefärbten Wäldern unseres Thüringer Waldes. In den Südtiroler Stuben in Arnstadt wurden wir bereits erwartet und im Nu wurde allen das gewünschte, leckere Abendessen zum Abschluss des gemeinsamen Wochenendausfluges serviert. Mit vielen Eindrücken verabschiedeten wir uns in herzlicher Verbundenheit in Ingersleben. Natürlich nicht ohne den Busfahrer für seine „Fahrkünste“ zu danken, die an mancher Stelle in den kleinen Städtchen und den schmalen Straßen vonnöten waren und bestens gemeistert wurden. Und auch unser Hauptorganisator Angela Stender, die alle Stationen unserer Wochenendtour auskundschaftete und diese Fahrt bestens vorbereitete, erhielt das Dankeschön von allen Seiten. Für sie das schönste Dankeschön - es hat alles gut geklappt und allen Obervorschützern und Ingerslebern wieder bestens gefallen. Wir freuen uns bereits jetzt auf das kommende Jahr zum 25-jährigen Jubiläum unserer Partnerschaft mit Obervorschütz.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Der 1. Weltkrieg nach der Mobilmachung (2)

In den Gemeindenachrichten Blatt 09 berichtete ich über den Beginn der ersten Urkatastrophe in Europa mit einigen Auszügen aus der Kirchenchronik von Ingersleben. 93 Männer aus unserem Dorf zogen im ersten Jahr in den Krieg. Mit viel Jubel wurde die Mobilmachung verkündet und viele Deutsche meinten in einen gerechten Verteidigungskrieg zu ziehen und die meisten Soldaten waren sich sicher Weihnachten wieder zu Hause zu sein. Die Kriegspraxis sah allerdings völlig anders aus als der vermeintlich geniale Schlieffen-Plan. Frankreich sollte in einem schnellen Feldzug besiegt werden, dann sollten die Truppen an die Ostfront gegen Russland. Die deutschen Truppen mussten nach Frankreich aber durch Belgien, deren Neutralität von England garantierte wurde. In der Folge erklärte London ganz schnell Deutschland den Krieg. Während 1,5 Millionen Soldaten gegen Frankreich zogen wurde die Ostfront in Ostpreußen völlig unterschätzt. Den russischen Armeen mit 650.000 Mann standen lediglich 170.000 deutsche Soldaten gegenüber. Unter Führung von General Hindenburg wurden die russischen Truppen nach der ersten deutschen Niederlage von General Ludendorff bei Gumbinnen in der Schlacht bei Tannenberg zurück gedrängt. Weite Gebiete wurden besetzt, Ländereien und Städte zerstört. Es gab Tausende Gefangene, viele Verletzte und Tode waren zu beklagen. Mit dem schnellen Feldzug an der Westfront wurde es auch nicht, der Stellungskrieg war festgefahren, hier gab es Millionen Opfer, der Name Verdun ist ein Inbegriff für diesen Wahnsinn. Bis Ende 1916 wurden von den 1060 Einwohnern unseres Dorfes 185 Männer zum Heeresdienst und Eisenbahndienst in Feindesland einberufen. Bereits 16 Männer waren gefallen, 7 Soldaten galten als vermisst. 5 Soldaten erhielten für ihre „besonderen Dienste im Felde“ das Eisenerne Kreuz. Am 4. Juni 1916 wurden auf dem Felsenkeller in Ingersleben 40 zum Teil schwer verwundete Soldaten aus einem Erfurter Lazarett vom Ingerslebener Frauenverein bewirtet. Die Kosten hierfür wurden aus der Vereinskasse und Spenden aus dem Dorf bestritten. Außer der Reichsunterstützung wurden im Jahre 1915 an die Familien der Kriegsteilnehmer 4.162,50 Mark aus Gemeindemitteln ausgezahlt. 1916 waren das 6.760,50 Mark.



Kriegsbriefmarken



Kriegsgeld



Auszug aus dem Soldbuch des Gefreiten Otto Krumbholz

Die oft einzige Verbindung zur Heimat war für die Soldaten die Feldpost, die aber einer Militärzensur unterlag. Mit der Briefzensur wurde der Postverkehr in beiden Richtungen überwacht. Sogenannte unpatriotische Mitteilungen wurden geschwärzt, Schreibverbot oder Arrest waren zu erwarten. In Deutschland wurde von den Darlehenskassen Kriegsgeld gedruckt und in den von Deutschland besetzten Gebieten wurden Kriegsbriefmarken eingesetzt.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister

Aus Vereinen und Verbänden

50 Jahre Angelverein Ingersleben

Ingersleben, in der Flussniederung der Apfelstädt gelegen, kann auf eine lange Tradition der Fischerei verweisen. Die Apfelstädt und ab 1445/47 auch der Mühlgraben waren immer reich an Krebsen und Fischen. Bereits 1548 hatte der Graf von Gleichen ausschließlich für Ingersleben eine Fischereiordnung erlassen. Seit dem Jahre 1832 besaß allein die Gemeinde hier die Fischereirechtigkeit. Ab 1924 wurde die Fischerei verpachtet. Fischmeister Renner sorgte für einen guten Besatz an Forellen und baute an geeigneten Stellen der Flachsgröste und des Mühlgrabens Fischzuchtanlagen. Bereits in den 50er Jahren setzte eine zunehmende Verschmutzung der Gewässer ein, die ein Fischen in der Apfelstädt mehr und mehr behinderte bzw. unmöglich machte. 1954 wurde der Grundstein zur Gründung des Deutschen Anglerverbandes der DDR gelegt. 1964 beschlossen fünf Sportfreunde (J. Niedling, F. Würll, F. Langer, G. Baumann, G. Manns) aus Ingersleben die Gründung eines eigenen Vereins. Erster Vorsitzender wurde kurz darauf Walter Hartung. In den Folgejahren wuchs die Mitgliederzahl schnell an und die Idee einen eigenen Angelteich zu schaffen wurde an der Flachsgröste mit dem anschließenden Besatz von Karpfen und Forellen erfolgreich umgesetzt. 1969 wurde in vielen freiwilligen Stunden das Anglerheim (später Rentnertreff, 2013 von der Gemeinde verkauft, vom Käufer abgerissen und dieses Jahr mit einem schönen Eigenheim bebaut) errichtet. Für die Instandhaltung des Angelteichs und zur Pflege und Hege der Apfelstädt leisteten die Ingerslebener Angler mit dem Vorsitzenden Franz Würll immer wieder viele freiwillige Stunden Aufbauarbeit. 1990 gründete sich der Verein neu. Nachdem in vielen Orten entlang der Apfelstädt durch eine geordnete Abwasserbeseitigung das Gewässer nicht nur optisch sauberer wurde, konnten viele einheimische Fischarten angesiedelt werden. Das Angeln ist für die 38 Mitglieder wieder zu einer attraktiven Freizeitbeschäftigung geworden. Die damit verbundene Hege führt zu einem Gewässer, in dem sich nicht nur einheimische Fische sondern auch viele andere kleine Wasserbewohner wohl fühlen.

In der Festrede zur Jahrfeier in der Schenke am Samstag, den 25. Oktober, ging der Vorsitzende Mark Hartmann kurz auf die jüngsten Aktivitäten, Mühen und Ereignisse des Anglervereins ein. Mit vielen Angelfreunden und Gästen wurde den Gründern und verstorbenen Mitgliedern gedacht. Fünf langjährige aktive

Mitglieder wurden für Ihre Arbeit im Verein ausgezeichnet. Geehrt wurden: Thomas Hennig, Uwe Schneider, Andreas Würll, Andreas Schöler und Jürgen Seyfarth. Nach den Grußworten des Präsidenten vom Landesanglerverband wurde das reichhaltige Buffet (ohne Fisch) von Mark Hartmann eröffnet. Anschließend konnte lange und ausgiebig gefeiert werden.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister

Fünzig Jahrfeier Angelverein Ingersleben

In diesem Jahr begeht der Angelverein Ingersleben 1964 e.V. seinen fünfzigsten Geburtstag. 1964 wurde der Angelverein von Angelbegeisterten Ingerslebener ins Leben gerufen. Seit diesem Zeitpunkt sind schon 50 Jahre ins Land gegangen. Ist das nicht ein schöner Anlass diesen Geburtstag zu feiern? Schon im Januar wurde in einer Versammlung beschlossen die Feier am 25. Oktober zu begehen. Im Frühjahr und im Sommer jagt ein Termin den anderen und angeln will man ja auch noch. So haben wir uns auf den späten Zeitpunkt im Jahr geeinigt. Schnell war auch eine passende Räumlichkeit gefunden. Da wir alle unserer Versammlungen seit Jahren in der Gaststätte „Zur Schänke“ abhalten, was liegt dann näher als auch hier die Feier zu begehen. Vier Wochen vorher wurden alle Mitgliederinnen und Mitglieder und deren Angehörige und die Ehrengäste eingeladen. Der Abend begann mit einer Ansprache des Vorsitzenden Mark Hartmann. In seiner Rede begrüßte er alle Mitgliederinnen und Mitglieder und vor allem die Ehrengäste. Die Ehrengäste waren der Präsident des Landesanglerverband Herr Dietrich Roese, der Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob und der Ortschaftsbürgermeister Herr Detlef Stender. Bedauerlicher-weiße ist kein Gründungsmitglied mehr im Verein. Zu diesem feierlichen Anlass wurden die am längsten im Verein verbliebenen Mitglieder geehrt. Die Angelfreunde Andreas Würll, Andreas Schöler, Thomas Hennig, Uwe Schneider und Jürgen Seyfarth bekamen eine Angelrute und eine Urkunde. Der Präsident des Landesanglerverband Herr Dietrich Roese bedankte sich für die Einladung. Er übergab den Vorsitzenden des Angelvereins Ingersleben ein Geschenk als Andenken an die 50 Jahre Angelverein. Mit einem dreifachen Petri Heil wurde mit Sekt angestoßen und das Buffet eröffnet. Das Essen war wieder vorzüglich. Mit viel Spaß und dem einen oder anderen guten Tropfen, vor allem einem Fass Freibier und angeregten Gesprächen hatten alle einen schönen Abend. Erst zu später Stunde ging die Feier zu Ende. Unser Dank gilt vor allem dem Team der Gaststätte „Zur Schänke“ für den gelungenen Abend.

Angelverein 1964 e.V. Ingersleben



Halloween in der Jugendfeuerwehr Ingersleben

Bei der Jugendfeuerwehr in Ingersleben waren am Freitag, den 31.10.2014 die Geister los. Wir trafen uns 15.00 Uhr mit Geschwistern und Eltern an der Holzbrücke. Alle hatten sich verkleidet. Hexen, Gespenster, Vampire und Zombies machten sich auf zu einer Schatzsuche in den Holzberg.

Der Weg wurde uns beschrieben mit Briefen die an Bäumen oder Büschen hingen. In ihnen waren Fragen hinterlegt, die von den Kindern beantwortet werden mussten. Zur Belohnung für die richtige Antwort gab es einen Lutscher.



So wanderten wir durch den Holzberg bis zur Lämmerquelle, wo wir von zwei Zombies erwartet wurden. Sie sagten uns, dass hier irgendwo eine Schatzkiste versteckt wäre. Diese zu finden war nun unsere Aufgabe. Es dauerte nicht lange und der Schatz war gefunden. Eine Truhe mit vielen Süßigkeiten, mit denen wir uns

stärken konnten, denn nach einer kurzen Pause mit Getränken und Naschereien ging es weiter in Richtung Neudietendorf. Als es langsam anfang zu dämmern, ging es auf den Rückweg. In der Feuerwehr angekommen gab es Wiener Würste, Kürbissuppe und vieles mehr für unser leibliches Wohl. Bei Spielen und Quizfragen wurde es ein schöner Abend.

Wir danken allen die mitgewirkt haben uns diesen Tag so schön zu machen.

Jugendfeuerwehr Ingersleben
M. Weidemüller

Veranstaltungen



Seniorenweihnachtsfeier Ingersleben

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
die Gemeinde, der Ortschaftsrat und der Ortschaftsbürgermeister laden in diesem Jahr erstmals zur Seniorenweihnacht in das neu gestaltete Bürgerhaus ein.
Am Mittwoch, den 17. Dezember, werden wir Sie ab 14:00 Uhr im Bürgerhaus empfangen.

Bei Schittchen, Plätzchen und Kaffee erfreuen Sie unsere „großen“ Kindergartenkindern mit einem kleinen Programm zur Weihnachtszeit. Im Anschluss haben wir Zeit, um uns an diesem Nachmittag ausgiebig zu unterhalten, ein wenig zu feiern und gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister

Christian Jacob
Bürgermeister

Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzen-dorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 036202 / 90309.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Hurra, die neue Feuerwehr ist da!

Am 30.10.2014 traf das lange und mit Freude erwartete neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20) bei der Freiwilligen Feuerwehr in Neudietendorf ein. Das neue Fahrzeug hat 470.000 Euro gekostet und wurde zur Ausstattung der Stützpunktfeuerwehr Neudietendorf vom Landkreis Gotha angeschafft. Bis zum ersten Einsatz dauert es noch ca. 4 Wochen, da unsere Kameraden erst auf das neue Fahrzeug geschult werden müssen. Bei dem neuen HLF 20 (Fahrgestell MAN, Aufbau Fa. Ziegler) handelt es sich um einen Alleskönner für die Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister



Herbststurm

Mitte Oktober 2014 wurde unsere Ortschaft von einem heftigen Herbststurm durchgeschüttelt. Personenschäden haben wir zum Glück nicht zu beklagen, aber einige Bäume im Bereich Betonstraße zum Edeka sind in Mitleidenschaft gezogen worden.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister



Aktuelles

Ab Mitte November finden die ersten Baumaßnahmen zur Umgestaltung des Parks vor dem Saal „Drei Rosen“ statt, begonnen wird mit Baumpflege- und Pflasterarbeiten.

Zum Jahresbeginn 2015 wird die Töttelstädter Fleisch und Wurstwaren GmbH eine Filiale im Bahnhof Neudietendorf eröffnen.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Wenn Senioren vererben oder Ausnahmen zur Regel bei Erbschaftsfällen

Auch in Thüringen wird jeden Tag irgendein Erbe angetreten. Bei der Mehrzahl der Erbfälle geschieht dies vermutlich ohne große Probleme. Es gibt aber auch Menschen, die sich im Seniorenalter entschließen, Teile ihres kleinen oder größeren Vermögens einer öffentlichen Einrichtung zu überlassen. Meist sind das Einzelpersonen ohne Familie und damit ohne Erben.

Unser erster Fall ereignete sich in der schönen ehemaligen Residenzstadt Arnstadt. Im historischen Zentrum am Markt gab es bis zum Jahre 1988 die gediegene Buch- und Kunsthandlung Waldemar Jost. Sie wurde seit den dreißiger Jahren des letzten Jahrhunderts von der Familie Urban geführt. Die letzte Inhaberin war Waltraud Urban (1927 - 2014), welche mit großem Sach- und Kunstverstand bis zu ihrer Pensionierung das Geschäft betreute. Über vier Jahrzehnte wurden in der Buchhandlung auch Landschafts- und Städtebilder des bekannten Thüringer Malers Arthur Rose (1891 - 1974) angeboten und verkauft. Einige Rose-Bilder aber gefielen Waltraud Urban so gut, dass sie diese selbst erwarb und sammelte.

Ihre Freundschaft zu der beinahe gleichaltrigen Rose-Tochter Hannelore hat dabei ganz sicher ihre Entscheidungen beeinflusst. Auf diesem Wege lernte Waltraud Urban auch das Heimatmuseum Ingersleben-Neudietendorf und dessen Leiter Dieter Manns kennen.

Dort gibt es eine eigene Präsentation von Rose-Bildern. So entschloss sich die 85-jährige Kunstliebhaberin im Dezember 2012, ihre Rose-Bilder nach ihrem Ableben dem Heimatmuseum zu übereignen. Als Waltraud Urban am 11. Juli 2014 verstorben war, konnte Dieter Manns nach dem letzten Willen der Besitzerin zehn Rose-Bilder für das Museum entgegennehmen. Auf jedem Bild befand sich auf der Rückseite ein Aufkleber mit dem handschriftlichen Vermerk von Waltraud Urban. Die Motive der Rose-Bilder beziehen sich auf die Drei-Gleichen-Burgen, die Stadt Arnstadt und die Region Neudietendorf. Ebenso bedachte die frühere Buchhändlerin das Museum ihrer Wahlheimat in Arnstadt.

Ganz anders stellt sich der zweite „Erbfall“ dar. Dieser hat seinen Ursprung im Nachlass des Thüringer Schriftstellers, Wissenschaftlers und Politikers Herman Anders Krüger, der von 1871 bis 1945 gelebt hat. Bereits in seinem Vermächtnis vom Dezember 1945 übertrug H. A. Krüger sein Wohnhaus mit dem großen Grundstück, die sogenannte „Krüger-Villa“, der Gemeinde Neudietendorf. Dabei war die kommunale Nutzung an kulturelle und soziale Zwecke gebunden. Diese wird seit 25 Jahren praktiziert und mit Leben erfüllt. Der Freistaat Thüringen würdigte das Leben und Werk von H. A. Krüger im Dezember 2013 mit einer Gedenktafel, die künftig an der Krüger-Villa zu sehen sein wird, als Ausweis eines der Objekte mit dem sperrigen Namen „Straße der Demokratie und Menschenrechte“.

Im Unterschied zum ersten Fall dieses Beitrages hatte H. A. Krüger drei Kinder, aus denen eine große Familie entstand, die heute in Deutschland und Amerika lebt. Diese Krüger-Familie, vertreten durch den Enkel Gert A. Krüger (77) aus Stuttgart, hat in den vergangenen 25 Jahren mehrfach Objekte aus dem Nachlass des Schriftsteller-Großvaters dem Museum übergeben. Dies sind Original- Ausgaben der Bücher von H. A. Krüger, mit persönlichen Widmungen des Autors. Aber auch Schreibgeräte, Fotos, Hausrat und Möbelstücke gehören dazu. Im Juli diesen Jahres kamen weitere Krüger-Ausgaben hinzu.

Der Schriftsteller war in seiner Thüringer Heimat tief verwurzelt. Die Novelle „Das verjagte Volk“, die das Schicksal eines Lütshedorfes behandelt, wurde von Krüger auch als Theaterstück bearbeitet. Die aktuelle Lebenskraft dieses Themas zeigten vor wenigen Jahren die Aufführungen der Bühnenfassung durch den Kulturverein Frankenhain, ebenso die Neuauflage der Novelle durch den Rockstuhl-Verlag Bad Langensalza.

An diesen beiden ungewöhnlichen Erbfällen zugunsten eines Museums und damit zugunsten der gesamten Öffentlichkeit sieht man, dass sich die oft schwierigen Erbrechtsfragen, bezogen auf andere Erben, durchaus lösen lassen.

Arndt D. Schumann

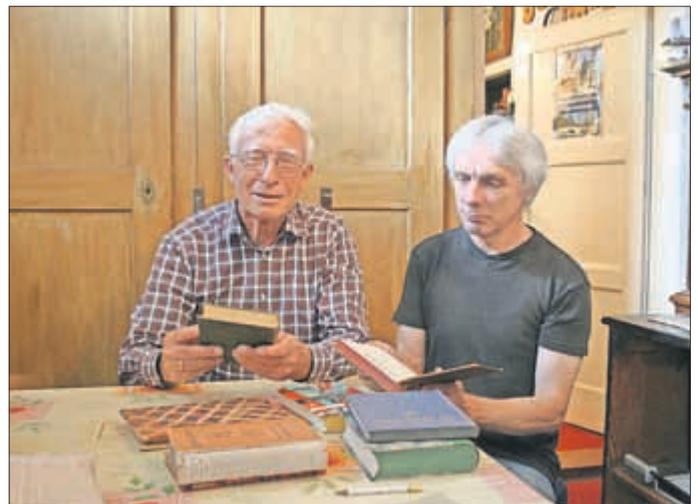
Artikel wurde erstmals auf der TA-Seniorensseite der Thüringer Allgemeinen am 22.10.2014 veröffentlicht.



Kopie eines „vererbten“ Aquarells von Arthur Rose, Teilansicht vom alten Markt Arnstadt mit der Buch- und Kunsthandlung Jost/Urban.



Foto-Profil der Buchhändlerin Waltraud Urban, um 2000.



Übergabe von Original- Ausgaben H. A. Krügers durch den Enkel Gert A. Krüger an Dieter Manns, Heimatmuseum

Aus Vereinen und Verbänden

Danke

Jeden Mittwochabend, mit Ausnahme der Sommerferien, treffen sich seit vielen Jahren zahlreiche nicht mehr ganz so junge Gymnastikfreundinnen in der Turnhalle der Regelschule Neudietendorf, um sich bei flotten Melodien des CD-Players zu bewegen. Doch nach den Sommerferien in diesem Jahr war es anders: die dringenden Reparaturarbeiten an Dach und Parkett der Turnhalle hatten sich verzögert. Diese werden wahrscheinlich mehr Zeit als geplant in Anspruch nehmen, deshalb war die Halle war zu Beginn des Schuljahres noch nicht nutzbar. Was tun? Das stimmte uns sehr traurig.

Einer Nachfrage unserer Übungsleiterin beim Schulverwaltungsamt in Gotha, ob die Turnhalle des Gymnasiums in Neudietendorf gegebenenfalls genutzt werden könnte, wurde in Absprache mit der Leitung des Gymnasiums komplikationslos entsprochen. So konnten wir über zwei Monate doch noch unsere wöchentliche Sportstunde durchführen.

Für das gewährte „Asyl“ bedanken wir uns bei den verantwortlichen Mitarbeitern des Schulverwaltungsamtes und des Gymnasiums.

**Die Gymnastikabteilung
des ESV Lok Neudietendorf 1948 e.V.**



**O du stille Zeit,
kommst, eh' wir's gedacht**

Ja, liebe Leserinnen und Leser, wenn Sie dieses Amtsblatt in den Händen halten, ist es nicht mehr weit bis zum 1. Advent. Dann beginnt sie, die eigentlich stille, aber doch so unruhevolle, geschäftige, hastige Zeit. Und wenn Sie dann einmal ein besinnliches Stündchen brauchen, kommen Sie doch einfach zu unserem Adventskonzert. Hier ist der Termin:

14.12.14, 18.00 Uhr
in der Johanniskirche in Neudietendorf

Wir nutzen die Zeit in unseren wöchentlichen Chorproben noch, um alte traditionelle Weihnachtslieder wieder aufzufrischen und neue zu lernen, damit wir Ihnen ein festliches Programm darbieten können und freuen uns auf Sie.

**Die Mitglieder
des Gesangsvereins 1991 Neudietendorf e.V.**

**Frauen- & Familienzentrum
KRÜGEREI**
Träger: Verein Prof. Herman A. Krüger e.V.

Lesung „Kurz vorm Schlafengehn“

Eine Anthologie der Literaturwerkstatt des Vereins Prof. H. A. Krüger e.V.

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Kurz vorm Schlafengehn“ - hätten Sie da noch ein Stündchen Zeit?

Zu einer Lesung aus der Anthologie „Kurz vorm Schlafengehn“ laden wir Sie ganz herzlich ein für



**Kurz
vorm
Schlafengehn**

Eine Anthologie der Literaturwerkstatt
des Krügervereins Neudietendorf

Mittwoch, den 03. Dezember 2014 um 17 Uhr

in den „Stützpunkt“ der Wohnungsgenossenschaft Neudietendorf e. G.

Neudietendorf, Straße des Friedens 34.

Eintritt: 2,00 Euro

Im Namen der Autoren aus Neudietendorf, Arnstadt, Waltershausen, Dornheim und Friedrichroda: Die Werkstatt Literatur des Vereins Prof. H. A. Krüger e. V.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch und einen spannenden Abend!

**Verein Prof. H. A. Krüger e.V.
Werkstatt „Literatur“**

Gesundheit hat einen Namen

**Reha-Sport-Bildung e.V.
Standort Neudietendorf**



Ab dem 1. Advent steht, wie in jedem Jahr, in unseren Räumlichkeiten der festlich geschmückte **Traumzauberbaum** mit den Wünschen der ca. 50 Kinder und Jugendlichen aus dem CJD Wohnheim Erfurt, Györer Straße. „AN ANDERE DENKEN & FREUDE SCHENKEN“ lautet unser Motto. Wir suchen Wunschaten, die die ganz persönlichen Wünsche der Kinder und Jugendlichen mit geistiger/körperlicher Behinderung erfüllen. In einer kleinen Weihnachtsfeier überreichen wir dann die liebevoll verpackten Geschenke mit Püppchen, Autos, DVD's, Büchern, Puzzle und andere Spiele.

Veranstaltungen November/Dezember

Donnerstag, 20.11.

09.00 Uhr PILATES
10.00 Uhr Rehabilitationssport
18.00 Uhr AUTOGENES TRAINING - die Grundform
19.00 Uhr ZEN-Gymnastik, Qi Gong / Rehabilitationssport

Montag, 24.11.

19.00 Uhr PILATES
20.15 Uhr Functional Pilates Workout (nur für Herren)

Dienstag, 25.11.

18.00 Uhr AUTOGENES TRAINING - die Grundform
19.00 Uhr PILATES

Donnerstag, 27.11.

09.00 Uhr PILATES
10.00 Uhr Rehabilitationssport
08.00 Uhr AUTOGENES TRAINING - die Grundform
19.00 Uhr ZEN-Gymnastik, Qi Gong / Rehabilitationssport

Sonntag, 30.11.

19.00 Uhr Besuch der Veranstaltung: Patrick Heizmann „Ich bin dann mal schlank“ im DASDIE BRETTL

Montag, 01.12.

19.00 Uhr PILATES
20.15 Uhr Functional Pilates Workout (nur für Herren)

Dienstag, 02.12.

18.00 Uhr AUTOGENES TRAINING - die Grundform
19.00 Uhr PILATES

Mittwoch, 03.12.

15.00 Uhr **Literarischer Nachmittag in der Vorweihnachtszeit bei Kaffee & Gebäck mit der Thüringer Autorin Dagmar Mayer zum Thema „Kuriose Weihnachtsgeschichten - über Liebenahe und fern“**

Donnerstag, 04.12.

09.00 Uhr PILATES
10.00 Uhr Rehabilitationssport
18.00 Uhr AUTOGENES TRAINING - die Grundform
19.00 Uhr ZEN-Gymnastik, Qi Gong / Rehabilitationssport

Montag, 08.12.

19.00 Uhr PILATES
20.15 Uhr Functional Pilates Workout (nur für Herren)

Dienstag, 09.12.

18.00 Uhr AUTOGENES TRAINING - die Grundform
19.00 Uhr PILATES

Donnerstag, 11.12.

09.00 Uhr PILATES
10.00 Uhr Rehabilitationssport
18.00 Uhr AUTOGENES TRAINING - die Grundform
19.00 Uhr ZEN-Gymnastik, Qi Gong / Rehabilitationssport

Montag, 15.12.

19.00 Uhr PILATES

20.15 Uhr Functional Pilates Workout (nur für Herren)

Verein Reha-Sport-Bildung e.V.

**Veranstaltungen****Seniorenweihnachtsfeier
in Neudietendorf**

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir möchten Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen
Weihnachtsfeier in Neudietendorf einladen.

Ort: Saal „Drei Rosen“ in Neudietendorf

Zeit: Mittwoch, den 10.12.2015 um 13.45 Uhr- 17.00 Uhr
In gemütlicher und weihnachtlicher Stimmung wollen wir
den Nachmittag bei Stollen, Gebäck und Kaffee verbringen.
Für jeden wird es eine kleine Überraschung geben und ein
weihnachtliches Rahmenprogramm soll unser gemeinsa-
mes Beisammensein umrunden.

Unser Weihnachtsprogramm für Sie:

- 13.45 Uhr Einlass
- 14.00 Uhr Begrüßung durch den Bürgermeister
- ca. 14.10 Uhr Märchenspiel der Grundschule Neudietendorf
- 15.00 Uhr gemütliches Kaffeetrinken und musikalische Begleitung
- 16.00 -
- 17.00 Uhr Musikalische Darbietung des Neudietendorfer Gesangsverein e.V.
- 17.00 Uhr Ende der Weihnachtsfeier

Wir freuen uns, Sie alle recht herzlich zu unserer Weihnachtsfeier begrüßen zu dürfen.

Christian Jacob
Bürgermeister
der Gemeinde
Nesse-Apfelstädt

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister



Jugendfußballclub Nesse-Apfelstädt e.V.



Wer sind wir und was wollen wir:
Der JFC Nesse-Apfelstädt ist der Vereins- und Ortschaftsübergreifende Jugendfußballclub der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt.

Getreu dem Motto „Nur Gemeinsam sind wir stark“ war es am 05.02.2014 soweit, die Gründungsmitglieder, hervorgegangen aus den Vereinen, SV Fortuna Ingersleben, ESV Lok Neudietendorf und dem SV Eintracht Apfelstädt, gründeten nach reichlich Arbeit und Anstrengung den JFC Nesse-Apfelstädt. Es waren einige Hürden zu überwinden, bevor das Modell, die Satzung und sämtliche Anträge fertig auf dem Tisch lagen. Bei allen Vorgesprächen, an denen die Gründungsmitglieder Ralf Schulze, Karl-Heinz Kahlert, Stephan Rochlitz, Stefan Watzke, Heiko Singhof, Jörg Tischer und Frank Fritsche mitwirkten, waren wir uns in einem sofort einig, es kann nur noch gemeinsam funktionieren. Nun konnte der nächste Schritt getan werden, die Anmeldung bei allen zuständigen Abteilungen der Kreis- und Landesebenen und des Amtsgerichtes.

Wie oben schon erwähnt, ist der JFC ein, aus den Vereinen der Landgemeinde hervorgegangener reiner Jugendverein, der die Nachwuchs- und Jugendarbeit der Stammvereine übernimmt und sich zum Ziel gesetzt hat, das Bestmögliche für alle Kinder und Jugendliche zu erreichen, um ihnen den Spaß am Fußball und das Miteinander in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Sicherlich ist es auch für die Kinder und Jugendlichen wichtig Erfolgserlebnisse zu haben, aber ohne Spaß

und Freude ist das nur die Hälfte wert und wenn man das erreicht und dazu die bestmögliche Ausbildung vermittelt, dann stellt sich der Erfolg irgendwann automatisch ein.

Momentan hat der JFC 121 Spieler, die sich in acht Mannschaften aufteilen, am Spielbetrieb nehmen die A-Junioren in der Kreisoberliga, die C-Junioren in der Kreisoberliga, zwei D-Junioren, eine in der Kreisoberliga und eine in der Kreisliga, zwei E-Junioren, beide in der Kreisliga und eine F-Junioren Mannschaft in der Kreisliga teil. Unsere Bambini sind im Moment noch nicht im Spielbetrieb, was den Spaß aber nicht mindert. Leider ist es uns nicht gelungen, eine B-Junioren Mannschaft aufzustellen, da wir nicht genug Spieler in diesem Alter zu Verfügung haben. Um den Trainings- und Spielbetrieb zu ermöglichen, haben wir sechzehn Trainer und Betreuer, die hochmotiviert und geschult ihr Wissen und Können weiter geben möchten. Besonders freuen wir uns auch, dass wir einige Spieler und einen Trainer aus Fienstedt begrüßen konnten, die den Weg zu uns in Kauf nehmen, um mit uns den Spaß am Fußball zu teilen. Nicht vergessen möchte ich unsere Kinderturngruppe „Kinder in Bewegung“ die von Stephanie Scheuber betreut wird und den Kreis auch für nicht Fußballer, oder welche die es noch werden möchten, schließt. Die Nutzung aller Sportplätze der Vereine macht es uns möglich, den Trainings- und Spielbetrieb unserer Mannschaften aufzuteilen, unsere zwei D-Junioren und C- Junioren spielen in

zwei E-Junioren spielen in Neudietendorf und unsere F-Junioren und die Bambini spielen in Ingersleben. Natürlich funktioniert die Absicherung des Trainings- und Spielbetriebes nicht ohne die tatkräftige Unterstützung der Betreuer/Trainer, der Eltern / Großeltern und der vielen Helfer die uns tagtäglich behilflich sind, bei denen möchte ich mich an dieser Stelle recht herzlich bedanken und möchte euch sagen, ohne euch alle, könnten wir das nicht. Bedanken möchten wir uns bei allen Gönnern und Sponsoren des Vereins, die uns finanziell unterstützen oder uns anderweitig helfen, bei den Bürgermeistern, die uns über manche Hindernisse hinweg halfen, bei den Mitarbeitern des Bauhofes, die uns mehrfach aus der Pat-sche halfen und schnell den Platz mähten. Wie schon gesagt, bei allen die dazu beitragen, das wir für unsere Kinder und Jugendlichen etwas Gutes tun können.

Für Anregungen, Kritiken oder Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung, unter Telefon 015115358207 oder per E-Mail: stefan221066@aol.com. Zum Abschluss sei noch gesagt, dass wir im Moment fieberhaft an unsere Homepage arbeiten und diese schnellstmöglich zur Verfügung stellen möchten. www.jfc-nesse-apfelstaedt.de

Wir hoffen, dass wir unseren Verein ein wenig vorstellen konnten und wünschen uns, vielleicht den einen oder anderen Zuschauer bei einem unserer Spiele begrüßen zu können.

Mit Sportlichen Grüßen,
Stefan Watzke (Vorsitzender)



A-Junioren



E-Jugend



C-Jugend



Vorstand

Stephan Rochlitz Stellv. Vorsitzender	Stefan Watzke Vorsitzender	Jörg Tischer Spielleiter	Heiko Singhof Schatzmeister
--	-------------------------------	-----------------------------	--------------------------------

Adventsmarkt im Ortsteil Ingersleben

Am 29. November 2014 laden wir Sie recht herzlich zum Adventsmarkt nach Ingersleben ein.
Zeit: 14:00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ort: Ernst-Heckel-Platz vor der Gaststätte „Zur Schänke“

Es erwartet Sie:

Spiel und Spaß für Kinder
Weihnachtsbäckerei für Kinder
Bratwurst und Brätel
Kaffe, Kuchen
Glühwein und Lumumba
Suppe und Langos
Geräucherter Fisch
Der Chor singt Weihnachtslieder
Verkauf von Geschenkartikeln
Kinderflohmarkt mit gebrauchten Spielsachen



Ihre Feuerwehr Ingersleben und alle Mitwirkenden

